



MITTEILUNGSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft **EBERN**

Unsere lebendige Heimat
im Baunach- und Weisachgrund



Ebern

Jahrgang 1

Freitag, den 22. Juli 2016

Nummer 1



Seite 6



Pfarrweisach



Seite 9



Rentweinsdorf



Seite 11



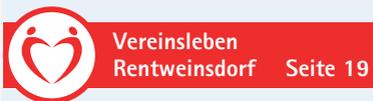
Vereinsleben
Ebern

Seite 17



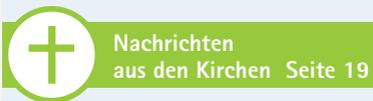
Vereinsleben
Pfarrweisach

Seite 19



Vereinsleben
Rentweinsdorf

Seite 19



Nachrichten
aus den Kirchen

Seite 19



Veranstaltungs-
kalender

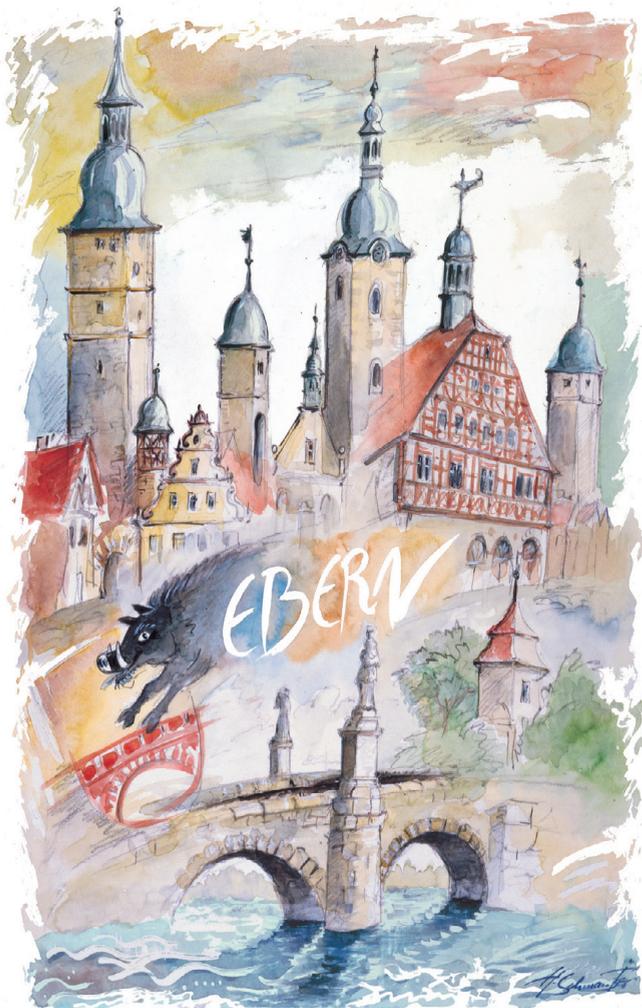
Seite 22

...und vieles mehr!

Kommen Sie und feiern mit uns!

Altstadtfest

37. Altstadtfest



vom 23. Juli – 25. Juli 2016

37. Eberner Altstadtfest 23.-25. Juli 2016

Freitag, 22.7. Warm-Up-Party im Veracruz

Ebern



Wir freuen uns auf Sie!

Samstag

- 18 Uhr Einzug, Eröffnung, Bieranstich mit dem **Blasorchester Ebern** am Marktplatz
- 20 Uhr Marktplatzbühne

Four Roses



COUNTRYBAND



19.30 Uhr Grauturmbühne

- 20 Uhr Diebsturmhof: **Cräcker light**

Alle Veranstaltungen
sind kostenfrei!!

Spiel

und Spaß

für Kids im Hof
der Raiffeisenbank:

Samstag:

14 Uhr Kinderflohmarkt an
der Stadtmauer
ab 17 Uhr Hüpfburg / Kinderkarussell /
Bauklötze
18 Uhr: Karfunkel-Theater

Sonntag:

11 Uhr Kinderflohmarkt an der Stadtmauer
14 Uhr: Hüpfburg / Kinderkarussell / Bauklötze
14.30 Uhr **Stadtführung – Kinder führen Kinder !NEU!**
(Treffpunkt: an der Hüpfburg)
16 Uhr: Zauberei, Schminken und Ballons
18 Uhr: Karfunkel-Theater



Samstag - Kabarett im Rathaus Hof:

18.30 Uhr Alexander
Göttlicher

19.30 Uhr
Atze Bauer

Vitamin-S-Bar

Sa+So 19-24 Uhr:

DJ Phazy

Sonntag
11-18 Uhr
Künstlermarkt
im Saal der
Raiffeisenbank

Sonntag

- 11-13.30 Uhr Frühschoppen am Marktplatz mit dem **Blasorchester Ebern**
- 14-16.30 Uhr: **Musikschule Ebern** mit Saxophonensemble, Bläserensemble, Crazy Ladys und Percussionensemble
- 19 Uhr Marktplatzbühne: **Chicolores**

- 19.30 Uhr Grauturmbühne:



- 20 Uhr Diebsturmhof: **Joe Ginnane**

Sonntag - Rathaushof:

18.30 Uhr:
Junge Künstler der
Musikschule Ebern

19.30 Uhr: **Rockband**
der Musikschule
Ebern

Montag

- 11 Uhr Frühschoppen am Marktplatz mit den **Original Preppachtalern**
- 15 Uhr Marktplatz **Sportstudio Schorn**
- 16 Uhr Grauturm **TV Ebern Tanzabteilung**
- 19 Uhr Marktplatzbühne:



- 19 Uhr Grauturmbühne:



DJ-Party im Finanzamt

immer 21 Uhr:

- Sa: DJ Bump
- So: DJ Mc Lari + Peet v. H.
- Mo: DJ Hammer

70-2000-Party im Rathaus

Sa, So, Mo immer
21.30 Uhr mit
DJ Peter

IHRE SERVICESEITE

Ihr direkter Draht zur örtlichen Verwaltung

Verwaltungsgemeinschaft Ebern
 Rittergasse 3
 96106 Ebern
 Telefonzentrale: 09531/629-0
 Telefax: 09531/629-52
 E-Mail: info@ebern.de

Durchwahlnummern zu den Sachgebieten: 09531/629-..

Bauverwaltung	
Ute Barthelmann	-42
Lydia Schwarz	-13
Tanja Zürl	-40
Julia Braun	-18
Bürgerbüro, Wohnungsbörse, Ferienprogramm	
Johanna Eckert, Christine Thomann	-19
Einwohnermeldeamt	
Heidi Jaeger	-12
Gabi Wild	-11
Friedhofwesen, Gewerberecht, Sozialwesen	
Maximilian Schorn	-15
Rita Veen	-16
Fundamt, Poststelle	
Hanni Beck	-10
Geschäftsleitung	
Ernst Haßler	-25
Haupt- und Personalverwaltung	
Karin Gercke, Susan Schaffert	-26
Dirk Suhl	-44
Kämmerei	
Hannelore Hoffmann	-34
Horst Junge	-37
Sabrina Schlinke	-33
Lisa Schmitt	-35
Stefanie Söllner	-36
Kasse	
Sonja Batz	-31
Ursula Batzner	-30
Jochen Greul	-29
Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Standesamt	
Michael Baisersdorfer	-21
Susanne Bravo	-20
Systemadministration	
Johannes Müller	-45
Technische Bauverwaltung	
Stefan Hofmann	-38
Martin Lang	-39
Vermietungen, Liegenschaftsverwaltung	
Marco Ernst	-41
Josef Müller	-43

Bürgermeister Jürgen Hennemann

Vorzimmer Ute Linß -24
 Büro -23
 Mobil 0160/5060353
 Email juergen.hennemann@ebern.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr in Ebern statt. Um Voranmeldung im Vorzimmer unter Tel. 09531/629-24 wird gebeten. Einmal im Monat findet die Bürgersprechstunde in einem Ortsteil statt.

Bürgermeister Ralf Nowak

Büro Ebern -28
 Büro Pfarrweisach 09535/270
 Büro Privat 09535/258
 Mobil 0175/4324349
 Email ralf.nowak@pfarrweisach.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr in Pfarrweisach im Rathaus, Bahnhofstraße 2 statt. Um Voranmeldung wird gebeten.

Bürgermeister Willi Sendelbeck

Büro Ebern -27
 Büro Rentweinsdorf 09531/5448
 Büro privat 09536/1441
 Email willi.sendelbeck@rentweinsdorf.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr in Rentweinsdorf im Rathaus, Planplatz 2 statt. Um Voranmeldung wird gebeten.

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebern im Internet

Aktuelle Mitteilungen, Informationen, Wohnungsangebote, Satzungen und Anträge sowie das Amts- und Mitteilungsblatt sind auch auf den folgenden Internetseiten einsehbar und stehen zum Download:

Stadt Ebern www.ebern.de
 Gemeinde Pfarrweisach www.pfarrweisach.de
 Markt Rentweinsdorf www.rentweinsdorf.de

Redaktionsschluss

Das Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern erscheint 14-tägig in den geraden Kalenderwochen.

Hinweise zu den folgenden Ausgaben:

Ausgabe 2: ET 26. August 2016,
 Redaktionsschluss 12. August, 9 Uhr
Ausgabe 3: ET 9. September 2016,
 Redaktionsschluss 29. August, 9 Uhr
Ausgabe 4: ET 23. September 2016,
 Redaktionsschluss 12. September, 9 Uhr

Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Die Redaktion behält sich das Recht der sinnwahren Kürzung der Beiträge vor.
 Ansprechpartner: Johanna Eckert, Tel. 09531/629-19,
 E-Mail: redaktion@ebern.de



Informationen

Liebe Leserinnen und Leser!

Das erste gemeinsame Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern ist gedruckt und Sie halten es in Ihren Händen. „Der Eberner Türmer“ und der „Weisachbote“ gehören von nun an der Vergangenheit an. Wir hoffen, dass wir Ihnen auch mit diesem Medium die gewünschten Informationen und noch viel mehr direkt nach Hause liefern können.

Wie heißt es so treffend: „Niemand ist perfekt.“ So auch wir nicht mit diesem Mitteilungsblatt. Sicherlich werden Sie an der einen oder anderen Stelle etwas vermissen oder auf Informationen stoßen, die Sie interessant finden. Viele Rubriken des Blattes werden wir in den nächsten Ausgaben noch ausbauen, beispielsweise die Informationen zur Wohnungsbörse oder das Kinoprogramm. Wir wollen Sie mit diesem Mitteilungsblatt umfassend informieren. Deshalb geben Sie uns bitte Rückmeldung, wenn Ihnen eine Information fehlt oder was Ihnen besonders gefällt.

Für Vereine, Schulen, Kindergärten und Institutionen ist der Abdruck von Informationen und Berichten kostenfrei. Nutzen Sie diese Möglichkeit, auf sich aufmerksam zu machen. Unser Mitteilungsblatt wird an mehr als 5.000 Haushalte geliefert. Damit können Sie eine große Leserschaft ansprechen. Gestalten Sie unsere lebendige Heimat im Baunach- und Weisachgrund aktiv mit.

Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an die Redaktion in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern. Johanna Eckert und Ute Linß sind am besten unter der Mailadresse redaktion@ebern.de zu erreichen.

Viel Spaß beim Lesen und bis bald!

Nach einer kurzen Sommerpause erscheint das nächste Mitteilungsblatt am 26. August.

Ihr Redaktionsteam der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Abfrage zu Baulücken und Leerständen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebern hat vor einigen Monaten damit begonnen, die Baulückenerfassung zu optimieren. „Wir möchten erschlossene Grundstücke nutzen, diese Bauwilligen zur Verfügung stellen, um nicht neue Baugebiete erschließen zu müssen“, so die Bürgermeister Jürgen Hennemann, Ralf Nowak und Willi Sendelbeck. Damit wolle man der immer weiteren Flächenversiegelung und Landschaftsverbrauch entgegenwirken. In Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Haßberge ist zudem die Erstellung einer Immobilienbörse geplant, in die die Grundstücke eingestellt werden sollen. Bisher wird dazu das Immobilienportal der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, zu erreichen im Internet unter www.kip-bayern.de/vg-ebern, genutzt.

Die Eigentümer von Baulücken und diese von Leerständen (leerstehenden Gebäuden, Geschäftsräumen) haben zu Erfassung einen Fragebogen erhalten.

Wir bitten um Ihre Unterstützung und Rücksendung der ausgefüllten Fragebögen an die Verwaltungsgemeinschaft Ebern.

Bei Fragen zu diesem Projekt können Sie sich gerne an Frau Schlinke bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebern (Tel.: 09531/629-33) wenden.

Keine Sicht: Freihaltung des Luftraumes über Straßen

Pflanzen, die zu weit in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, stellen eine Beeinflussung der Verkehrssicherheit und damit eine Gefahr für die Straßenbenutzer dar. Sichtverhältnisse werden eingeschränkt, Verletzungsgefahren steigen, Beschädigungen an Fahrzeugen durch in den Straßenraum hineinragende Äste und Zweige drohen. Nicht zuletzt könnten Verkehrszeichen verdeckt werden.

Der Eberner Bauhofleiter Christian Raehse weist darauf hin, dass nach dem Straßen- und Wegegesetz nach auch die Eigentümer zum Beschneiden ihrer Pflanzen verpflichtet sind. Tun sie dies nicht, kann das mit einer Ordnungswidrigkeit geahndet werden. Vom Verbot des Naturschutzgesetzes, in der Zeit vom 1. März bis 30. September das Schneiden von Gehölzen zu unterlassen, sind die Eigentümer in diesem Falle befreit, weil es sich um eine aus Gründen der Verkehrssicherheit dringend notwendige Maßnahme handelt. „Auch die Kommunen müssen hier noch viel nachbessern. Wenn jemand mit einem großen Fahrzeug fährt, fällt das natürlich schneller auf“, so Christian Raehse.

Bei öffentlichen Verkehrsflächen muss der Luftraum über den Fahrbahnen mindestens 4,50 m, über Geh- und Radwegen mindestens 2,50 m Höhe freigehalten werden (sog. Lichtraumprofil). Gleichzeitig sind Bäume auf ihren Zustand, insbesondere auf Standsicherheit, zu untersuchen und dürres Geäst beziehungsweise dürre Bäume ganz zu entfernen.

Alle Bürgerinnen und Bürger der Verwaltungsgemeinschaft Ebern werden gebeten, den Grünwuchs zu kontrollieren und sich bei notwendigen Nachbesserungen auf gemeindlichem Grund an den örtlichen Bauhof zu wenden.



So soll es nicht sein: Die Bürger und Kommunen sind dazu aufgefordert, den Luftraum über den Straßen, das sogenannte Lichtraumprofil, frei zu halten.

Nachrichten aus dem Standesamt

In der Zeit vom 1. Juni bis 30. Juni 2016 haben auf dem Standesamt Ebern die folgenden Paare die Ehe geschlossen:

- Anna Helene Melber und Michael Reinhold Streng, Treinfeld
- Christin Pietsch und Jürgen Klug, geb. Lorscheidt, Kraisdorf
- Tanja Martina Winkelmann und Holger Nikolitz, Reutersbrunn
- Janine Margit Schulz, Rentweinsdorf, und Thomas Adolf Heyer, Goggelgereuth
- Sabrina Sheila Finnie und Manuel Arnold, Junkersdorf
- Inna Maj Autio und Eugen Lingert, Ebern

Der Sterbefall folgender Personen wurde beurkundet:

- Augusta Hermine Funk, geb. Schober, Unterpreppach
- Maria Anna Golonka, geb. Saler, Ebern
- Berta Luise Rögner, geb. Streng, Ruppach
- Barbara Renate Wagerer, geb. Bayer, Jesserndorf
- Gertrud Lohm, geb. Weirowski, Ebern

Wer sucht noch Spannung und Spaß in den Ferien?

Liebe Kinder,

ihr sucht noch nach einem Abenteuer für die langen Sommerferien? Es gibt noch einige freie Plätze beim Feriensommer der Eberner Vereine. Kommt einfach in das Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, und holt euch das Programm. Für die Anmeldung braucht ihr die Unterschrift eurer Eltern.

Schöne Sommerferien!

P.S.: Eine ganztägige Betreuung in den Sommerferien bietet das Ferienprogramm, das einige Kommunen zusammen mit der AWO Ebern auf die Beine gestellt haben. Weitere Informationen dazu bei der AWO Ebern unter Tel. 09531/9442787.



Ebern

Auf ein Wort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



Sie merken: Das Eberner Amtsblatt hat sich verändert. Wir veröffentlichen nun Informationen zusammen mit Pfarrweisach und Rentweinsdorf, unseren Schwestergemeinden in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern.

Das Mitteilungsblatt erscheint in Farbe, immer im gleichen Umfang und wird Ihnen direkt mit der Post zugestellt. Bitte liefern Sie uns für den Inhalt Beiträge zu Veranstaltungen und Berichte aus Vereinen. So

besteht die Möglichkeit, die vielfältigen Aktivitäten und Angebote im Gebiet der Stadt und den Nachbargemeinden bekannt zu machen. Alle Vereine wurden dazu bereits angeschrieben. Bei Fragen wenden Sie sich einfach per Email (redaktion@ebern.de) an Frau Johanna Eckert in der Redaktion der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Wir wollen mit diesem Mitteilungsblatt auch das Miteinander in der Region stärken. Wir wollen für Bürger, Neubürger, Interessenten und Gäste darstellen, was es bei uns alles gibt. Unser Miteinander vor Ort wird auch bald in der Baunach-Allianz sichtbar. Die Übergabe des Zuwendungsbescheides zur Erstellung eines Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) und des Vitalitäts-Check 2.0 (VC 2.0) findet am 27. Juli statt.

Ich freue mich, dass die Baunach-Allianz zu Stande kommt, und wir als Nachbarn uns austauschen und gemeinsam auf den Weg machen für unsere Region. Von der Randlage in den Kreisen und Regierungsbezirken zum Mittendrin, heißt das für uns. Es gibt viele Themen, die wir gemeinsam anpacken können, von Kooperationen der Bauhöfe über gemeinsame Aktionen für die Jugend, Ausbildungsmesse, bis zur gemeinsamen Außendarstellung.

Unser Altstadtfest findet am kommenden Wochenende bereits im 37. Jahr statt. Ich lade Sie ein, dabei zu sein und mit uns zu feiern. Genießen Sie ein paar schöne Stunden. Ich wünsche uns allen ein friedlichen Fest.

Schöne und erholsame Sommerferien für alle!

*Ihr Bürgermeister
Jürgen Hennemann*

Amtliche Bekanntmachungen**Neuverpachtung
landwirtschaftlicher Flächen****Öffentliche Ausschreibung**

Die Stadt Ebern bietet aus ihrem Grundbesitz **ab 1. Oktober 2016** folgende landwirtschaftlich nutzbare Grundstücke zur Neuverpachtung an:

Stadt Ebern

Lfd.Nr.	Gmkg.	Flur Nr.	Größe (ca.)	Nutzungsart / Lage
1	Reutersbrunn	126	2,4101 ha	Grünland / Schlüsselleite

Löhr'sche Stipendienstiftung

Lfd. Nr.	Gmkg.	Flur Nr.	Größe (ca.)	Nutzungsart / Lage
1*)	Ebern	1123	0,4290 ha	Ackerland, Unland; Nutzungsänderung als Grünland Wasserschutzgebiet, Straßäcker,
2*)	Ebern	1122	0,6939 ha	Ackerland, Unland; Nutzungsänderung als Grünland Wasserschutzgebiet Straßäcker,

*) Diese Grundstücke befinden sich in der engeren Schutzzone des Wasserschutzgebietes. Die landwirtschaftliche Nutzung darf nur als Grünland erfolgen und nicht gedüngt werden

Die Verpachtung erfolgt jeweils vom 1. Oktober 2016 bis zum 30. September 2025.

Pachtangebote sind schriftlich im verschlossenen Umschlag mit der Kennzeichnung „Pachtangebot“ **bis zum 30. August 2016** an die Verwaltungsgemeinschaft Ebern zu richten.

Eventuelle Rückfragen können an die Kämmerei der Verwaltungsgemeinschaft Ebern (Ämtergebäude, ZiNr. 2.17, II. Stock, Tel. 09531/629-35 oder per Email: lisa.schmitt@ebern.de) erfolgen.

*Ebern, Juni 2016
Jürgen Hennemann
1. Bürgermeister
Stadt Ebern*

Informationen

Straßenunterhalt im Stadtgebiet Ebern

Ende Juni war das Team des Eberner Bauhofs um Bauhofleiter Christian Raehse in Siegelfeld und Kurzewind vor Ort, und hat sich um Löcher und Risse in den Straßen gekümmert. Auch wenn im Eberner Bauhof weder Straßenarbeiter, die Profis in Sachen Asphaltierungsarbeiten sind, angestellt noch ausgebildet werden, widmen sich die städtischen Arbeiter nun Stück für Stück dem Straßenunterhalt. „Weil es einfach notwendig ist“, erklärt der Bauhofleiter.

Eine flächendeckende Sanierung der Straße konnte aber nicht das Ergebnis sein, als der Bauhoftrupp mit seinem im letzten Jahr angeschafften Asphalt-Thermofass und der Walze wieder abrückte. Neben den entsprechenden Großgerätschaften und dem Know-how für eine flächendeckende Sanierung, fehlt der Stadt Ebern dafür das wichtigste Mittel: „Da kein Geld da ist, um die Straßen großflächig zu sanieren, muss das Ziel sein, die Lebensdauer der Straßen auszudehnen“, so Raehse.

Sowohl bei Bürgermeister Jürgen Hennemann als auch im Bauhof und im Bauamt gehen immer wieder Wünsche und Beschwerden von Bürgern ein, Schlaglöcher auszugleichen und Straßen zu sanieren. „Entsprechend der Gefährdung und der Dringlichkeit bewerten wir die Straßenschäden und sprechen uns mit dem Bauamt ab“, informiert Christian Raehse, „wenn es sich um Kleinsachen handelt, können wir oft schnell etwas in Sachen Schadensbegrenzung machen.“

Rückt der Bauhof zu Asphaltierungsarbeiten aus, muss das ganze Team zusammen helfen. „Es ist keine sehr angenehme Arbeit. Es ist anstrengend, laut, heiß und stinkt auch“, so Christian Raehse. Wie es funktioniert? Straßen und Löcher sauber machen, Bitumenemulsion aufspritzen, Asphalt auftragen und mit der Walze festklopfen – fertig ist das gefüllte Loch. Wie lange die Ausbesserungsmaßnahme hält? „Hoffentlich so lange, bis die Straße komplett saniert werden kann“, sagt Christian Raehse. Natürlich hängt die Haltbarkeit auch von der Nutzung ab. „Die Straßen- und Wegenutzung hat sich geändert. Die ursprünglich angedacht Belastung ist oftmals nicht mehr da“, so Raehse.

„Das ist ja wie Socken stopfen“, konnte eine Anwohnerin in Siegelfeld nach getaner Arbeit feststellen. „Ich kann nur das Nötigste tun“, antwortete Christian Raehse der Frau, sie sich nebenbei auch nach den Regel bezüglich des Winterdienstes erkundigte. „Eine Kommune hat grundsätzlich keine Verpflichtung, Winterdienst zu leisten“, so Raehse, „das ist reines Wohllollen der Stadt und kostet viel Geld. Die Bürger wünschen sich natürlich mehr, das weiß ich.“



Ende Juni waren Mitarbeiter des städtischen Bauhofs in Siegelfeld und haben Löcher und Risse in der Straße ausgebessert. Diese Unterhaltsmaßnahme, mit der die Lebensdauer der Straße verlängert werden soll, verursacht für die Bürger keine zusätzlichen Beiträge.

Wurden in Siegelfeld nun Löcher gestopft und in Kurzewind einige Meter an Spurrinnen geflickt, blüht dem Eberner Ortsteil Bischwind in diesem Jahr eine großflächigere Maßnahme: Die Verbindungsstraße zwischen Burgpreppach und Bischwind bekommt in Zusammenarbeit mit dem Markt Burgpreppach eine Oberflächenbehandlung. Die Stadt Ebern ist nur zu Teilen im Besitz dieser Straße. „Hier nutzen wir einen Synergieeffekt im Bereich der Baustelleneinrichtung“, informiert Raehse über die kostengeminderte Maßnahme.

Straßenunterhaltsmaßnahmen kosten den Bürgern übrigens nichts. Für Verbesserungsmaßnahmen jedoch muss die Verwaltung meist Beiträge verlangen. Im städtischen Haushalt 2016 sind etwa 100.000 Euro für den Straßenunterhalt vorgesehen. Dieser Betrag, so der Bürgermeister, wird jedes Jahr eingestellt, um fortlaufend die Straßen in Schuss zu halten. Weitere größere Straßensanierungen können in der Stadt Ebern aufgrund der angespannten Haushaltslage im Jahr 2016 nicht geleistet werden.

Straße nach Lützelebern lässt keine Raserei mehr zu

Anfang des Monats Juli wurde die Straße nach Lützelebern, die zum Reiterhof und den Ferienhäusern führt, gefräst und von einigen Schlaglöchern befreit. Mit der Reinigung und teilweisen Erweiterung der Straßengraben konnte auch der Entwässerung der Straße wieder grünes Licht gegeben werden. Der städtische Bauhof hat für diese Maßnahmen die Vorarbeit geleistet. Der Subunternehmer Georg Ebert aus Reutersbrunn hat im Anschluss mit entsprechendem Gerät die Oberschicht der Straße abgefräst und wieder eine homogene Straßenaufbauschicht aufgetragen.

„Da es sich nur um eine Erhaltungsmaßnahme zur Eliminierung der bestehenden Schlaglöcher handelt, bestehen verschiedene Defizite weiter“, so Martin Lang vom Bauamt. Insbesondere spricht er dabei die fehlende Querneigung bzw. Dachprofil zur Entwässerung und die Absandung der Oberfläche an, die immer wieder Schlaglöcher verursachen werden. „Es ist weiterhin keine gut ausgebaute Straße. Das wird sie auch nie sein“, so Christian Raehse vom städtischen Bauhof. Um die Lebensdauer der Straße zu verlängern und auch die Unterhaltskosten in einem vernünftigen Rahmen halten zu können, bittet die Verwaltung die Bürgerinnen und Bürger, diese Straße mit einer maximalen Geschwindigkeit von 20 km/h zu befahren.



Wenn jeder nur noch mit einer Geschwindigkeit von 20 km/h nach Lützelebern fährt, kann die Lebensdauer der Straße verlängert werden. Schlaglöcher sind aber auch ein Schauspiel der Natur und lassen sich kaum vermeiden.

Testergebnisse der Geschwindigkeitsanlage in Kurzewind

Standort:

Kurzewind – Kurve Richtung Untermerzbach (60 m Messbereich)

Aufstellungszeitraum:

Auswertebeginn: Dienstag, 24. Mai 2016, 08:00 Uhr
Auswertungsende: Montag, 13. Juni 2016, 14:00 Uhr

Fahrzeuge:

Gemessene Werte: 13375 Werte
Tatsächliche Fahrzeuge: 3475 Fahrzeuge

Geschwindigkeitsüberschreitungen:

Insgesamt Fahrzeuge: 5,52 %

Geschwindigkeitsklassen	Häufigkeitsauswertung	Geschwindigkeit [%]
	Anzahl Messwerte	
= 30 km/h	2876	21,5
31 - 40 km/h	5376	40,19
41 - 50 km/h	4385	32,79
51 - 60 km/h	686	5,13
61 - 70 km/h	48	0,36
71 - 80 km/h	4	0,03
81 - 90 km/h	0	0
90 km/h	0	0

Extremsten Verkehrsverstöße:

Die extremsten Verkehrsverstöße waren wie folgt:

am 07.06.16 zwischen 22.00 und 23.00 Uhr 70 km/h
am 09.06.16 zwischen 17.00 und 18.00 Uhr 71 km/h
am 10.06.16 zwischen 15.00 und 16.00 Uhr 66 km/h
am 11.06.16 zwischen 08.00 und 09.00 Uhr 73 km/h

Die Geschwindigkeitsmessanlage war von 00:00 bis 24:00 Uhr eingeschaltet.

Das Kujathhaus und seine letzten Tage

Wie bereits mehrfach veröffentlicht, wird in Zukunft die Mittagsbetreuung der Grundschulkinder nicht mehr im Kujathhaus stattfinden können. Das Gebäude ist alt, marode, zu klein und dient nicht mehr seiner Nutzung. Bis zum Ende des Schuljahres 2015/16 wird der Betrieb jedoch noch weiterlaufen, wie Stefan Hofmann von der Bauverwaltung der Verwaltungsgemeinschaft Ebern mitteilt. Der Umzug der pädagogischen Mitarbeiter in die Akademie in der Nikolaus-Fey-Straße findet Anfang August statt. Ende August bereits könnte mit dem Abriss des Betreuungsgebäudes in der Anlage begonnen werden. Auch der Baubeginn könnte noch im Herbst 2016 stattfinden.

Breitbandausbau im Stadtgebiet Ebern: Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn für Verfahren 02

Die Stadt Ebern hat die Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn im Breitbandförderverfahren 02 erhalten. Das bedeutet, dass jetzt die Verträge zum Ausbau des Breitbandnetzes zwischen der Stadt Ebern und der Telekom unterzeichnet werden können.

Mit dieser Maßnahme soll eine Verbesserung der Breitbandversorgung in den Ortsteilen Welkendorf, Weißenbrunn, Jessern, Bramberg, Albersdorf, Neuses a.R., Brünn, Höchstädten, Siegelfeld, Kurzewind erfolgen. Ab ca. August 2017 wird dort Internet mit Geschwindigkeiten zwischen ca. 30 MBit/s und 50 MBit/s im Download verfügbar sein.

Aktuell werden die Ortsteile Frickendorf, Fischbach, Eyrichshof, Gewerbegebiet Kaserne mit Sandhof (teilweise), Eichelberg und Reutersbrunn ausgebaut. Hier wird der Ausbau spätestens im Januar 2017 abgeschlossen sein.

Nachruf

Wir nehmen Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Hans Dorsch

der am 1. Juli 2016 im Alter von 87 Jahren verstorben ist. Herr Dorsch war von September 1972 bis zu seiner Ruhestandsversetzung im Februar 1987 im städt. Bauhof beschäftigt.

Er hat sich in dieser Zeit die uneingeschränkte Achtung und Anerkennung seiner Vorgesetzten und Kollegen erworben.

Wir trauern um einen pflichtbewussten und von allen geschätzten Mitarbeiter und Kollegen.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Ebern, im Juli 2016
Stadt Ebern

Jürgen Hennemann
Erster Bürgermeister

Barbara Hornung
Personalratsvorsitzende

GRATULATIONEN



Im Monat Juli 2016 gratulierte
Erster Bürgermeister Jürgen Hennemann bzw.
Zweiter Bürgermeister Harald Pascher
folgenden Eberner Bürgerinnen und Bürgern:

Zum 80. Geburtstag
Herrn Werner Welsch

Zur Diamantenen Hochzeit
Eheleute Lotte und Heinz Schnell

Allen Jubilaren nochmals:
Herzlichen Glückwunsch!

GRATULATIONEN



Mit großer Freude begrüßen wir die Geburt folgender Erdenbürger:

Danial Aldurra, Ebern
Richard Amzoev, Ebern
Johanna Hofmann Eyrichshof
Linus Keilholz, Heubach

Herzlichen Glückwunsch an die Eltern!

struktiv beschäftigt. Dem Arbeitskreis wird das Architekturbüro Ammermann und Döhler sowie ein Vertreter der Bauverwaltung der Verwaltungsgemeinschaft Ebern angehören.

Interessierte Bürger sind aufgerufen sich am

Mittwoch, 21. September, um 17:30 Uhr
zur Auftaktveranstaltung der Öffentlichkeitsbeteiligung
in der Walk-Strasser-Anlage vor Ort zu treffen.

Ziel des ersten Treffens ist die Wahrnehmung der Örtlichkeit. In einem weiteren Treffen der Arbeitsgruppe erfolgt eine Zusammenfassung der Ergebnisse der Ortsbegehung. Im abschließenden Treffen erfolgt dann eine Diskussion der ersten Skizzen.



Pfarrweisach

Auf ein Wort

Liebe Bürgerinnen und Bürger!



Herzlich Willkommen im neuen Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern. Wir Pfarrweisacher haben nun mit den Kommunen Ebern und Rentweinsdorf ein gemeinsames Mitteilungsblatt, das viele Informationen aus dem Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft bereit hält. Es zeigt, wie lebendig unsere Heimat wirklich ist. Das Heft ist systematisch aufgebaut und die farbliche Kennzeichnung der Gemeindeformen verschafft einen leichten Überblick. Wir arbeiten zusam-

men, und doch verlieren wir dabei nicht unsere Einzigartigkeit. Es gibt natürlich auch viel Platz für Informationen aus den Vereinen. Nutzen Sie diese Möglichkeit, kostenlose für Ihren Verein und Ihre Veranstaltung im ganzen Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Ebern Werbung zu machen. Auch Anzeigen für Gewerbetreibende sind möglich.

Entdecken Sie die neue Form der Nachrichten und geben Sie uns Rückmeldung.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen.

*Ihr Bürgermeister
Ralf Nowak*

Termine

Urlaubszeit im Bürgermeisterbüro

Bürgermeister Jürgen Hennemann hat vom 17. August bis 9. September 2016 Urlaub. Er wird vertreten durch Zweiten Bürgermeister Harald Pascher bzw. Dritten Bürgermeister Werner Riegel.

Bürgersprechstunde von Bürgermeister Jürgen Hennemann

Die Bürgersprechstunde von Bürgermeister Jürgen Hennemann findet immer dienstags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr im Ämtergebäude Ebern, II. Stock, im Bürgermeisterzimmer Nr. 2.04 statt. Um Wartezeiten möglichst kurz zu halten und die Vorsprachen auch vorbereiten zu können, ist vorherige Anmeldung im Vorzimmer unter Telefon 09531/629-24 notwendig. Im August entfällt aufgrund der Urlaubszeit die auswärtige Bürgersprechstunde.

Bürger können die Walk-Strasser-Anlage mitgestalten:

Einladung zur Auftaktveranstaltung der Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Anlagenring dient insgesamt der Verbesserung der Wohn- und Aufenthaltsqualität in der Stadt Ebern. Die Attraktivität Eberns ist eng mit dem Zustand des Anlagenrings verbunden. Derzeit beginnen Planungen im Bereich der „Walk-Strasser-Anlage“. Mit den geplanten Maßnahmen soll unter anderem eine intensivere Pflege ermöglicht werden. Als besondere Herausforderung bestehen in der Walk-Strasser-Anlage:

- der Neubaus des Betreuungsgebäudes
 - die Stadtmauer mit Diebsturm und Pfarrgartenturm
 - der Baumbestand
 - die Funktionen Aufenthalt, Fußwege, Wohnmobile und Parken
- Für die Öffentlichkeit soll die Möglichkeit bestehen, den anstehenden Planungsprozess zu begleiten. Aus diesem Grund soll sich ein Arbeitskreis von interessierten Bürgerinnen und Bürgern bilden, der sich an drei Terminen mit dem Thema kon-

Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung für das Jahr 2016

I.

Haushaltssatzung

der Gemeinde Pfarrweisach, Landkreis Haßberge für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde folgende Haushaltssatzung

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.379.700,— Euro
und im

Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 927.525,— Euro
ab.

§ 2

Der **Gesamtbetrag Kreditaufnahmen zur Finanzierung** von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **136.300,— Euro** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** im **Vermögenshaushalt wird auf 92.400 Euro festgesetzt.**

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | |
|---|----------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | 350 v.H. |
| b) für die Grundstücke (B) | 350 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | 320 v.H. |

§ 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 250.000,— Euro festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2016 in Kraft.

II.

Die vom Gemeinderat Pfarrweisach am 19.05.2016 erlassene Haushaltssatzung für das Jahr 2016 hat das Landratsamt Haßberge mit Schreiben vom 03.06.2016, rechtsaufsichtlich genehmigt.

Vom dritten Werktag an nach dieser Bekanntmachung liegt der Haushaltsplan eine Woche lang in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, 2. OG, 96106 Ebern, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich auf. Im übrigen kann die Haushaltssatzung samt Anlagen während der Dauer ihrer Gültigkeit jederzeit an gleicher Stelle eingesehen werden.

Ebern, 13.06.2016

_____gez. _____
Gemeinde Pfarrweisach
R. Nowak, 1. Bürgermeister

Informationen

Niederschrift: Sitzung des Gemeinderates Pfarrweisach am 23. Juni 2016

Anwesend: Ralf Nowak (Vorsitzender), Rita Böhm, Klaus Dünisch, Christoph Göttel, Werner Hauck, Rüdiger Kuhn, Reiner Mönch, Markus Oppelt, Ellen Raithel, Erich Hubert

Von der Verwaltung anwesend: Josef Müller

Schriftführerin: Lisa Schmitt

Entschuldigt fehlte: Sebastian Bock, Josef Kneuer, Martin Kuhn, Hermann Martin

Eine Auswahl an Öffentlichen Beratungsgegenständen:**1. Städtebauförderungsprogramm 2017;**

Antrag der Gemeinde Pfarrweisach auf Aufnahme in das Städtebauförderprogramm als Fortsetzungsmaßnahme - Bedarfsmittelung 2017

a) Sachverhalt:

Für die Regierung von Unterfranken muss alljährlich das Programm zur Städtebauförderung aufbereitet werden, um die voraussichtlich landesweit benötigten Mittel feststellen zu können. Eine erste Abstimmung erfolgte bei der Vorbesprechung am 06.06.2016 mit Herrn Zeller und Herrn Eichelmann von der Regierung von Unterfranken am Landratsamt Haßberge.

Punkt 1 – Kommunale Förderprogramm

Das „Kommunale Förderprogramm“ wurde mit Bescheid vom 11.11.2014 für die Jahre 2014 - 2016 und mit förderfähigen Gesamtkosten in Höhe von 30.000 € bewilligt (Zuschuss 60 v. H. = 18.000 €). Ausgezahlt wurden bis dato Fördermittel in Höhe von 2.172 €. Bei der Vorbesprechung am 06.06.2016 wurde vereinbart, dass die Gemeinde einen Antrag auf Verlängerung des Bewilligungszeitraumes bis einschl. 2019 stellt.

Punkt 2 – Ausbau Weißgasse und Parkplätze

Die Aufnahme der weiteren Straßenausbaumaßnahmen (Ausbau Weißgasse und Parkflächen) ist in Absprache mit der Regierung auf der Grundlage des Beratungsgesprächs vom 17.09.2009 aufgelistet. Die Vorplanungen sind in den Folgejahren zu beauftragen. Der Maßnahmebeginn ist aus jetziger Sicht für das HHJ 2020 geplant.

Punkt 3 – Verbesserung der Verbindungen zw. den einzelnen Siedlungsbereichen

Mit dem Landkreis Haßberge fanden erste Gespräche über die Schaffung von Überquerungshilfen auf der HAS 46, ggf. mit entsprechender Gestaltung, statt.

Bei der Vorbesprechung mit der Regierung am 15.07.2013 wurde diese Maßnahme angesprochen. Ob hier eine Förderung aus Städtebaumitteln möglich ist, ist abhängig zum einen von der Ausführung/Gestaltung und zum andern davon abhängig, ob andere Förderungen (z. B. FAG, GVFG) greifen. Sollte sich hier eine konkretere Maßnahme, die für eine Antragstellung i. R. d. Städtebauförderung interessant ist, abzeichnen, wird der Gemeinderat eine entsprechende Entscheidung treffen und weitere Gespräche mit dem Landkreis und der Regierung werden folgen.

Beide Maßnahmen „Ausbau Weißgasse und Parkplätze“ sowie „Verbesserung der Verbindungen zw. den einzelnen Siedlungsbereichen von Kraisdorf“ sind planerisch gemeinsam konzeptionell vorzubereiten. Dies ist Voraussetzung und Basis für eine Antragstellung auf Städtebauförderung der jeweiligen Maßnahme, so die Aussage der Vertreter der Regierung bei der Vorbesprechung vom 15.07.2015.

Für das Haushaltsjahr 2017 werden keine neuen Mittel beantragt, da die laufenden Maßnahmen die Gemeinde finanziell binden.

b) Beschluss:

1. Die Gemeinde Pfarrweisach bringt bei der Regierung von Unterfranken den Antrag auf Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm 2017 als Fortsetzungsmaßnahme ein. Die Verwaltung wird beauftragt, die oben dargestellten Maßnahmen vorzutragen.

2. Die Gemeinde Pfarrweisach ist bereit, die auf sie treffenden Anteile aus den Maßnahmen jährlich in die gemeindlichen Haushaltspläne aufzunehmen und haushaltsrechtlich abzusichern.

3. Die Gemeinde Pfarrweisach erklärt sich ausdrücklich bereit, im Rahmen der Finanzplanung 2017 ff die notwendigen Aufwendungen im gegenwärtigen Verfahren auszuweisen und den Bedarf im Rahmen der bisherigen Planung und Inaussichtstellungen haushaltsrechtlich abzusichern.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, beim Landratsamt Haßberge die zum Förderantrag notwendige kommunalaufsichtliche Stellungnahme sowie die baufachliche Äußerung anzufordern und dabei darauf hinzuweisen, dass durch die anderen großen Vorhaben (Ausbau „Ecke“ Kraisdorf, Kindergarten-/Kinderkrippe Pfarrw., Bürgerzentrum Kraisdorf, Wasserversorgung Lohr/Römmelsdorf usw.) die gemeindlichen Finanzen in den künftigen Jahren sehr gefordert sein werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Auftragsvergabe; hier: Vergabe der Ingenieurleistungen für die Erstellung eines qualifizierten Kanalkatasters

Den Auftrag für die Erstellung eines qualifizierten Kanalkatasters wird den Ingenieurbüro Schneider und Partner, SRP Zeil a. Main, auf der Grundalge des Angebots Nr. A 16 3 221 vom 21.03.2016 in Höhe von 31.692,49 € brutto erteilt.

Abstimmungsergebnis: 5 : 4

3. Auftragsvergabe; Außenrenovierung der Simultankirche „St. Bartholomäus“ in Rabelsdorf; Vergabe der Außenputz- und Malerarbeiten; Erneute Beratung und Beschlussfassung

Die Firma Maler Lösslein, Ebern, erhält auf der Grundlage ihres Angebotes vom 22.04.2016 den Auftrag für die Außenputz- und Malerarbeiten an der Simultankirche „St. Bartholomäus“ in Rabelsdorf in Höhe von 11.309,81 € brutto.

4. Bauantrag des Naturpark Haßberge e.V., Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt über die Errichtung einer Aussichtsplattform aus Holz auf dem Grundstück Fl.Nr. 673, Gmkg. Pfarrweisach

a) Sachverhalt:

Der Naturpark Haßberge e.V. möchte im Bereich des sog. „Feuchtwiesenprojektes“ eine Aussichtsplattform errichten.

Das Vorhaben befindet sich im Bereich des festgesetzten Überschwemmungsgebietes der Baunach und im Landschaftsschutzgebiet.

Die Aussichtsplattform soll als achteckiger Turm mit einer Höhe von ca. 5,80 m errichtet werden.

Die Nachbarunterschriften liegen nicht vor.

Für die Pflege- und Unterhaltsmaßnahmen der Aussichtsplattform ist ausschließlich der Naturpark Haßberge e.V. verantwortlich.

b) Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Weitere Informationen

Der Vorsitzende informiert, dass ab sofort das W-LAN Netz „Freifunk“ an öffentlichen Plätzen in Pfarrweisach (Dorfplatz, Umfeld Rathaus) und in Kraisdorf (Bürgerzentrum, Freibad) kostenlos zur Verfügung steht.

Am 14.07.2016 erfolgte eine Informationsveranstaltung, des Unternehmens „IgroS“ über die Errichtung eines Dorfladens in der ehemaligen Fahrzeughalle im Rathaus Pfarrweisach.

GR Dünisch fordert, das am Kirchenausgang in Junkersdorf ein Handlauf angebracht wird. In der kommenden Bauausschusssitzung soll eine kostengünstige Lösung erarbeitet werden.

GR Dünisch erkundigt sich über die mögliche Erhöhung der Kindergartengebühr im Jahr 2016. Der Vorsitzende erläutert, dass derzeit keine Gebührensteigerung geplant ist.

Auf die Bitte von GRin Böhm nach Zurückschneiden der Hecke am Wegesrand, nahe dem Anwesen Leidner erklärt der Vorsitzende, dass dies aufgrund des Schnittverbotes für Hecken und andere Gehölze im festgelegtem Zeitraum vom 1. März bis 30. September derzeit nicht erfolgen darf.

Patenschaften für Obstbäume zu vergeben

In der Gemeinde Pfarrweisach, Gemarkung Rabelsdorf, werden wieder Patenschaften für Obstbäume vergeben. Die Paten sind für die Pflege der Bäume verantwortlich und dürfen im Gegenzug die jährliche Ernte zur Selbstversorgung nutzen. Bei den Bäumen handelt es sich um Apfelsorten für Most, Lager und Verzehr. Die Patenschaften können ab sofort geschlossen werden. Kontakt: Zbigniew Lehmann, Mobiltelefon: 0173/8578002



Rentweinsdorf

Auf ein Wort

Liebe Rentweinsdorfer Bürgerinnen und Bürger!



Nun halten Sie es in den Händen, unser erstes Mitteilungsblatt, das wir allen Bürgerinnen und Bürgern kostenlos im gesamten Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Ebern zur Verfügung stellen. Es kommt alle zwei Wochen und wird Ihnen direkt mit der Post zugestellt. Für uns ist es ein Fortschritt in Sachen Information. Mit diesem Mitteilungsblatt erfahren wir nicht nur die Nachrichten aus der Verwaltung. Auch für unsere Vereine ist es eine gute

Möglichkeit, auf sich aufmerksam zu machen und über Veranstaltungen zu berichten. Ich lade Sie ein, das Mitteilungsblatt aktiv mit ihren Informationen mitzugestalten. Melden Sie sich dazu am besten per Email in der Redaktion der Verwaltungsgemeinschaft bei Johanna Eckert (redaktion@ebern.de).

Unsere Kinder lade ich zum Ferienprogramm der Vereine ein. Die Anmeldungen liegen bereits aus und es gibt auch noch einige Plätze.

Ihnen allen wünsche ich einen schönen Sommer!

Bis bald, im nächsten Mitteilungsblatt, das nach einer kurzen Sommerpause am 26. August erscheint.

Viel Spaß beim Lesen.

Ihr Bürgermeister
Willi Sendelbeck

Informationen

Neuigkeiten aus dem Bauhof

An die 160 Stunden hat er schon drauf, der Schlepper, der das Team des Rentweinsdorfer Bauhofs seit gut einem Jahr bei der Arbeit unterstützt. „Es ist eine große Erleichterung. Wir können so viel damit machen“, sagt Bauhofleiter Kurt Schorn. Winterdienst, Erdarbeiten, Grünpflege und sogar Straßenbau - was die Mitarbeiter früher unter großer Anstrengung mit der Hand oder von einem Landwirt erledigen lassen mussten, machen sie heute mit dem eigenen Fahrzeug mit links. „Wir sind damit sehr zufrieden“, gibt Kurt Schorn zu. Auch mit dem „Neuen“, dem 24-jährigen Kollegen Maximilian Wunner aus Ottnaues, der seit Beginn des Jahres 2016 als gelernter Land- und Baumaschinenmechaniker im Bauhof tätig ist, sind Kurt Schorn und Friedrich Weis nicht nur als Team komplett, sondern auch höchst einsatzfähig. „Zu zweit schaffst du das überhaupt nicht mehr“, so Schorn, „gerade im Sommer, wenn die ganzen Mäharbeiten anfallen. Maximilian hat sich bewährt und gut integriert.“

Das Bauhof-Team versucht immer, schnell vor Ort zu sein und alles recht zu machen, wenn die Bürger rufen. Trotzdem bitten Sie um Verständnis, wenn Dinge einmal nicht sofort erledigt werden können.



Das Team vom Rentweinsdorfer Bauhof (v.l.n.r.): Kurt Schorn, Friedrich Weis und Maximilian Wunner. Im Hintergrund ist der Schlepper zu sehen, der seit einem zum Team des Bauhofs gehört.



Kindergarten

Städt. Kindergarten Regenbogen Ebern

Auf den Spuren von Lützel durch Ebern

Groß und Klein konnten 9. Juli am beweisen, wer die Nase vorne hat, wenn es um die Heimat geht: Der Städtische Kindergarten „Regenbogen“ hat in diesem Jahr nicht traditionell zu einem Sommerfest eingeladen, sondern die Kinder und ihre Eltern zu einer Stadtrallye durch Ebern gebeten.

Nicht zum ersten Mal hörten die Kinder an diesem Tag vom Grauturm, der Stadtmauer und dem Alten Rathaus. „Das ganze Kindergartenjahr haben wir uns schon mit der Stadt und den Stadtteilen beschäftigt“, so Einrichtungsleiter Stefan Reinwand, „nach Besuchen im Rathaus, in der Verwaltung, in der Bücherei, bei der Feuerwehr, im Heimatmuseum und auch in der Kirche stand nun mit der Stadtrallye durch Ebern der festliche Höhepunkt auf dem Programm.“

Für diese Erkundungstour wurden rund um die Eberner Altstadt vom Team des Kindergartens verschiedene Stationen aufgebaut. Ausgestattet mit einem Stadtplan starteten die Kinder am Spielplatz „Dorschngarten“ mit ihren Eltern auf einer festgelegten Route durch die Stadt. Bereits am Spielplatz mussten sie nach Stadttälern buddeln, die sie später gegen ein erfrischendes Eis einlösen konnten.

Und so ging es weiter: Am Wohnmobilstellplatz an der alten Stadtmauer konnten die Kinder beim „Eberner Kegelspiel“ alle Neune abräumen. Im Pausenhof der Grundschule malten die Kinder ihre ganz persönlichen Eberner Postkarten. Im Hof des Heimatmuseums bauten die kleinen Baumeister den Grauturm mit Holzbausteinen nach, den sie dabei direkt vor Augen hatten. Und beim Schumacherhaus hatten auch die Eltern kräftig zu tun. Sie mussten ihre Kinder in Schubkarren packen, durch einen Hindernisparcour bugsieren und sammelten dabei Maiskolben für den „Eberner Lützel“.

„Für alle Beteiligte ein Riesenspaß“, so das Fazit von Stefan Reinwand und vieler begeisterter Eltern. Im Pausenhof der Grundschule konnten die Familien ihre wohlverdiente Ebern-Medaille abholen. Für das leibliche Wohl sorgte das Team des Elternbeirats rund um den Vorsitzenden Dr. Bernd Bullheimer. Es war für alle ein sehr schöner Tag, an dem durch Spiel und Spaß auch noch etwas über die Heimatstadt gelernt werden konnte.



Der Heimat auf der Spur, auch mit der Schubkarre: Beim Hindernisparcour anlässlich der Eberner Stadtrallye hatten die Kinder und Eltern vom Städtischen Kindergarten Regenbogen sehr viel Spaß.



Wer bringt als erster das „Eberner Kegelspiel“ zum Einsturz? Die Kinder und Eltern aus dem Städtischen Kindergarten Regenbogen bei der Stadtrallye.

Städt. Kindergarten Jesserndorf

Sommerfest in der Kita in Jesserndorf

„In Omas dickem Märchenbuch“ - unter diesem Motto stand der Auftritt der Kinder der Jesserndorfer Kita beim Sommerfest. In einzelnen Gruppen stellten die Kinder Märchen wie Dornröschen, der gestiefelte Kater, Rumpelstilzchen, Frau Holle vor. Auch die kleinen Wichtelmänner tanzten und sangen mit viel Spaß auf der Bühne.



„Die Marktstände sind alt, unpraktisch und unhandlich. Zudem entsprechen sie nicht mehr den aktuellen Lebensmittelhygienevorschriften“, erklärte Bauhofleiter Christian Raehse den zwei Frauen und 19 Männern aus dem Kurs 64. Raehse wünscht sich neue Buden, die sowohl den Ansprüchen der Nutzer als auch der Aufbauenden entsprechen. Nicht nur am Bauernmarkt, sondern auch am Weihnachts- und Mittelaltermarkt kommen die Stände zum Einsatz. Auch Vereine leihen sich die Buden für ihre Festivitäten aus.

Aufgrund der intensiven Nutzung sind die Marktstände nicht mehr formstabil. Viele Vereine wünschen sich Buden, die verschlossen und absperrbar sind und eine abwischbare Verkaufsfläche aufweisen. „Dreiseitig geschlossen, das ist auch eine Anforderung der Lebensmittelhygiene“, weiß Christian Raehse. Die derzeitigen Buden sind alles andere als handlich und sicher zu transportieren. „Der Aufbau und das Gewicht sind für den Bauhof ausschlaggebend“, vermittelte Christian Raehse den Meisterschülern in einem persönlichen Gespräch.

Bis Ende September wird sich der Kurs 64 nun Gedanken machen, wie die neuen Buden aussehen könnten. „Das ist fächerübergreifender handlungsorientierter Unterricht“, beschreibt Fachlehrer Stefan Andritschke diese Zusammenarbeit mit dem Bauhof. Die Schüler intensivieren dabei ihr Wissen in der Freihandzeichnung, konstruieren mittels einem CAD-Programm und bauen maßstabsgetreue Modelle. Auch die Kalkulation des Produktes soll dabei eine Rolle spielen. „Denn das wird bei dem Meisterstück dann auch wichtig sein“, so Stefan Andritschke.



Schulen

Meisterschule Ebern für das Schreinerhandwerk

Schreinermeisterschüler entwerfen Marktbusden



Eine Marktbusde, die den aktuellen Ansprüchen nicht mehr gerecht wird: Bauhofleiter Christian Raehse (Mitte) erklärt den Schülerinnen und Schülern vom Kurs 64 der Meisterschule für das Schreinerhandwerk, auf was es bei einem Neuentwurf der Marktbusden ankommt. Ende September wollen die Schüler die ersten Entwürfe präsentieren.

Wer kennt sich in Ebern aus, wenn es um's Holz geht? Da haben wohl die Schülerinnen und Schüler der Meisterschule für das Schreinerhandwerk die Nase vorne. Immer wieder schon wurde das Knowhow der Fachleute von der Stadt Ebern abgefragt. Die verschiedenen Kurse entwarfen bereits Möbel für das Freibad und ein Rednerpult, sie werkelt an Einrichtungsideen für die Sozial- und Arbeitsräume im städtischen Bauhof und schauten sich auch im Jugendtreff um, um dem Geschmack der jungen Generation entsprechende Räume zu gestalten. Vor wenigen Tagen war der Kurs 64 wieder zu Gast bei der Stadt Ebern. Im Bauhof begutachteten sie die Marktbusden, die auch regelmäßig für den Bauernmarkt verwendet werden.

UmweltBildungszentrum Oberschleichach (UBiZ)

Umweltbildung in den Haßbergen im August 2016

Kleine Wasserforscher

Ein Erlebnistag am und im Wasser für Kinder von 6 bis 12 Jahren.

Mitzubringen: Gummistiefel oder wasserfeste Sandalen, Küchensiebe, Wechselkleidung, Sonnen- und Zeckenschutz, Proviant

Nicole Wirl

Dienstag, 02.08.16, 12:00 - 14:00 Uhr, € 8,00

Treffpunkt: Weisach, am Beginn des Radweges, hinter dem Bauhof (Gabelsmühler Weg), Maroldsweisach

Kreativtag auf dem Bauernhof

Dieser Nachmittag richtet sich an Kinder von 6 bis 9 Jahren.

Michaela von der Linden

Donnerstag, 04.08.16, 14:00 - 16:30 Uhr, € 12,00 inkl. Material

Kursort: Spitalstr. 5, 97514 Unterschleichach

In der Papierwerkstatt

Geeignet für Kinder von 7 bis 10 Jahren.

Mitzubringen: Backblech, 10 Leinen- oder Baumwolltücher (ca. 35 x 35 cm)

Helga Rhein

Freitag, 05.08.16, 14:00 - 15:30 Uhr, € 7,00

Waldabenteuer mit allen Sinnen

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren.

Mitzubringen: strapazierfähige Kleidung/ Schuhe, Zeckenschutz, herzhaft belegtes Brot (wird vor Ort mit frischen Kräutern belegt), Getränk

Katja Winter

Donnerstag, 05.08.16, 14:30 - 18:00 Uhr, € 10,00

Treffpunkt: Parkplatz am Trimm-Dich-Pfad, Zeil

Naturkundliche Wanderung durch den Böhlggrund

In Kooperation mit der Kreisgruppe Haßberge des Bund Naturschutz

Andreas Kiraly

Sonntag, 07.08.16, 9:30 bis ca. 12:00 Uhr, Erwachsene € 4,00, Kinder frei

Treffpunkt: Wanderparkplatz am Anfang des Böhlggrundes, Ende Böhlgstraße, 97478 Knetzgau/OT Zell a. E.

Safari durchs Weilersbachtal

Geeignet für Kinder von 7 bis 12 Jahren.

Ulla Schmidt, Dr. Brenda Pfenning

Montag, 08.08.16, 9:30 bis 12:00 Uhr

Mitzubringen: Getränke, Sonnenschutz, evtl. Gummistiefel

Treffpunkt: Eingangspavillon zum Pfad der Artenvielfalt

Anmeldung für diese Veranstaltung bitte telefonisch in der Gemeinde Rauhenebrach: 09554 92210

Auf Spurensuche im Wald

Geeignet für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren.

Mitzubringen: Zeckenschutz, strapazierfähige Kleidung und Schuhe, DIN A5-Block und Stift

Katja Winter

Dienstag, 09.08.16, 15:00 - 18:00 Uhr, € 9,00

Treffpunkt: Marswaldspielplatz zwischen Zell und Oberschleichach

Fledermausnacht

Der Arbeitskreis Fledermaus lädt zu seiner alljährlichen Bat-Night im Steigerwald ein.

Arbeitskreis Fledermaus, Anton Bäuerlein

Freitag, 26.08.16, 18:00 - 21:00 Uhr,

€ 2,00

Treffpunkt: Kirche Fatschenbrunn

Kleine Wasserforscher

Ein Erlebnistag am und im Wasser für Kinder von 6 bis 12 Jahren.

Mitzubringen: Gummistiefel oder wasserfeste Sandalen, Küchensiebe, Wechselkleidung, Sonnen- und Zeckenschutz, Proviant

Nicole Wirl

Dienstag, 30.08.16, 12:00 - 14:00 Uhr, € 8,00

Treffpunkt: Sportplatz, Wülflingen

! Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich !
(09529.9222-0, anmeldung@ubiz.de)

Energie-Sprechtage für Bürger

Information und Anmeldung: 09529/9222-0,

09529/9222-13 oder energieberatung@ubiz.de

Termine im UBIZ nach Wunsch, sonst an jedem Sprechtag jeweils um 16:00 Uhr, 16:40 Uhr und 17:20 Uhr

Beachten: Sommerpause von 08.08. bis 31.08.16

Gebühr für die persönliche Erstberatung: € 12,00 (inkl. MwSt.)
- für Kunden der Stadtwerk Haßfurt GmbH, der Stadtwerke Zeil sowie der ÜZ Lültsfeld eG kostenlos.

Information und Terminvereinbarung:

UmweltBildungsZentrum Oberschleichach

Pfarrer-Baumann-Str. 17, 97514 Oberaurach

Tel.: 09529/9222-0, Fax: 9222-50

info@ubiz.de, anmeldung@ubiz.de

www.vhs-hassberge.de

**Die Volkshochschule verabschiedet sich in die Sommerferien!**

Das Frühjahrsemster der VHS neigt sich dem Ende zu. Ein paar unermüdete Kursteilnehmer/innen sind noch einmal in die Verlängerung gegangen, andere genießen den Sommer im Freien. Währenddessen geht die Planung für das Herbstsemester in die Endphase. Ab Ende September wird es wieder viele neue Kursangebote in allen Bereichen geben und auch die bewährten Kurse werden natürlich fortgesetzt.

Ab dem 15. September finden Sie die neuen Programmhefte wieder an vielen Stellen in Ebern, Rentweinsdorf und Pfarrweisach. Sie können sich jetzt schon auf ein vielfältiges Angebot freuen!

Das VHS-Büro im Gebäude der Verwaltungsgemeinschaft Ebern wird vom 1. August bis zum 5. September 2016 geschlossen bleiben.

Wir wünschen allen einen wundervollen Sommer - ob in unserer schönen Heimat oder auf Reisen - und freuen uns, Sie im Herbst wieder zu sehen!

P.S.: Auch unser Arabisch-Kurs wird im nächsten Semester fortgesetzt.

www.wittich.de
Go online! Go Wittich

Impressum

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Mitgliedsgemeinden: Stadt Ebern, Gemeinde Pfarrweisach, Markt Rentweinsdorf.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich jeweils freitags in den geraden Kalenderwochen

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0;

www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der VG-Vorsitzende, Erster Bürgermeister Jürgen Hennemann, Rittergasse 3, 96103 Ebern, oder die jeweilige Vertretung im Amt;

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Gemäß Art. 8, Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes (BayPrG) wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.



Bücherei

BÜCHERSTUBE

des CVJM Rentweinsdorf-Ebern e.V.

Sie erhalten hier in reicher Auswahl
christliche Literatur

**B
Ü
C
H
E
R
S
T
U
B
E**

BÜCHER, Bilderbücher,
Bibeln, Bibellesehilfen

KALENDER

CD

GRÜßKARTEN

GESCHENKARTIKEL

Außerdem Besorgungsservice für nicht am
Lager befindliche Artikel!

Reinschaun lohnt sich! bei: Lotte Elflein
Hepsenberg 6, 96184 Rentweinsdorf
Tel.: 09531/8708
buecherstube@cvjm-eborn.de

Eine Buchempfehlung zum selber lesen oder verschenken
von Lotte Elflein:

„Niemals aufgeben“

von Peter Hahne, TV-Polit-Talker und Bestseller-Autor. Er versteht es, Dinge auf den Punkt zu bringen. Mit seinen Sendungen und Büchern in Millionenaufgabe erreicht er ein breites Publikum. Kosten 9,95 Euro 9,95 €



Sonstige Nachrichten

Herzliche Einladung!

Traditionelles Benefizkonzert zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit der Pfarrgemeinschaft Ebern-Jesserndorf-Unterpreppach.

Hören sie kleine Kunstliedzyklen großer Meister. Vier Jahrhunderte Sehnsucht im klassischen Lied mit dem Eberner Sänger JULIAN FREIBOTT im Liedduo mit RALPH NEUBERT am Klavier.

Am **Freitag, 22. Juli**, um 20 Uhr

in der Frauengrundhalle in der Alten Kaserne Ebern.

EINTRITT FREI – UM SPENDEN WIRD GEBETEN

Mit den Einnahmen wird das alljährliche Zeltlager Ebern unterstützt.



Der 26-jährige Julian Freibott aus Ebern singt mittlerweile auf den großen Bühnen dieser Welt. Am 22. Juli wird er zusammen mit Ralph Neubert am Klavier bei einem Benefizkonzert in seiner Heimatstadt auftreten.

Der Eberner Tenor Julian Freibott hat jüngst sein Gesangstudium in Düsseldorf abgeschlossen und arbeitet nun unter anderem an der Kammeroper und am Hofspielhaus München, sowie

am Theater Erfurt. Seine Oratorienkonzerte bringen ihn zwar immer wieder nach Franken, doch leider viel zu selten in die Heimatstadt. Er freut sich umso mehr, dass nun mit der „beflügelten“ Frauengrundhalle für seine Eberner ein Raum für Kammermusik geschaffen wurde.

Der Preisträger des Richard-Strauss-Wettbewerbs Salzburg bringt einen musikalischen Freund mit. Ralph Neubert, in Berlin geboren, wurde dort bereits im Alter von elf Jahren als Jungstudent an der Hochschule der Künste aufgenommen. Er studierte in Hannover bei Prof. Karlheinz Kämmerling. Unter anderem arbeitete er an der Deutschen Oper Berlin und ist seit 2009 Studienleiter in Erfurt.

Er ist auch als Konzertpianist tätig und widmet sich immer wieder kammermusikalischen Aufgaben. Als zudem ausgebildeter Sänger hegt er tiefes Verständnis für die Arbeit mit der Tenorstimme und ist ein gefragter Klavierbegleiter der jungen Liedgeneration.

Das Programm:

Kommen Sie mit auf eine liebevoll ausgewählte musikalische Reise durch vier Jahrhunderte. Den Abend eröffnen italienische Arien aus einer Zeit, als es das deutsche Kunstlied noch gar nicht gab. Die Italiener Caldara und Scarlatti sind Komponisten-Pioniere, wenn sie den Sänger von nur einem Tasteninstrument begleitet abseits der Opernbühne ohne großes Brimborium trällern lassen. So fordert man eine Stimme und ein Klavier: Nicht mehr und nicht weniger, und genau das will es auch an diesem Abend sein.



Fundsachen

Fundsachen

- | | |
|------------|---|
| 19.06.2016 | 1 Damenhandtasche, Mittelaltermarkt |
| 30.06.2016 | 1 Damensonnenbrille braun, Zwischen Sandhof und Heubach |
| 05.07.2016 | 4 Profilzylinderschlüssel am Ring, Angerstraße |
| 06.07.2016 | 1 Objektiv, Bücherei |



Das komplette
Mitteilungsblatt
online lesen

Mit „An die ferne Geliebte“ von Beethoven hören Sie die Geburtsstunde der Liedform, den ersten geschlossenen Liedzyklus der je komponiert wurde – und den Grundstein einer einzigartigen typisch deutschen Tradition. Richard Strauss hat 150 Jahre später das nun schon weit entwickelte Kunstlied zur Hochromantik verholfen und in „Schlichte Weisen“ fünf Gedichte von Felix Dahn zu einem Meilenstein für die Tenorstimme gesetzt. Doch auch die Franzosen ereiferten sich. Henri Duparc gehört neben Gebardiel Fauré zu den berühmtesten Vertretern im romantischen französischen Lied. Viel hat uns der äußerst selbstkritische Komponist nicht hinterlassen. Umso schöner sind die wenigen Perlen, die er der Nachwelt schenkt. Drei seiner Lieder werden den Abend beschließen.

Kirche berät Arbeitnehmer

Haben Sie Probleme am Arbeitsplatz? Dann kann Sie die Kirche beraten. Am **Mittwoch, 27. Juli**, findet von 15 Uhr bis 19 Uhr im Pfarramt St. Michael in Zeil, Marktplatz 10, ein „Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales“ statt. Sorgen am Arbeitsplatz, Angst um den Arbeitsplatz, Probleme der Arbeitslosigkeit? Die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung und die Katholische Betriebsseelsorge im Landkreis Haßberge bieten für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer monatlich einen „Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales“ an. An diesem Nachmittag stehen als Gesprächspartner KAB- Sekretär Christopher Issling und Betriebsseelsorger Rudi Reinhart zur Verfügung. Sie bieten Interessenten kostenlose Beratung, Gespräche und Hilfe an.

Tanzen wie in alten Zeiten

Sonntag, 31. Juli, 17 Uhr

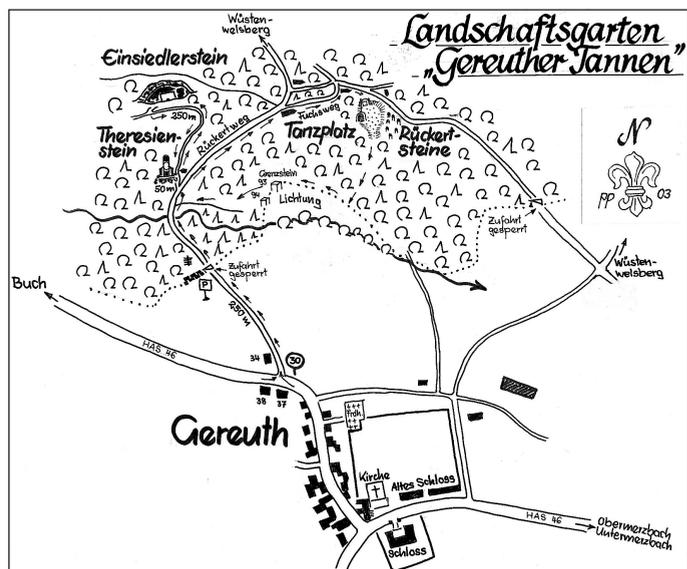
Landschaftsgarten „Gereuther Tannen“



Der Landschaftsgarten des Schlosses Gereuth, angelegt gegen Ende des 18. Jahrhunderts, war noch zu Beginn des 19. Jahrhunderts ein beliebter Ausflugsort und geselliger Treffpunkt der umliegenden Bewohner. Insbesondere bei den „Gereuther Tannen“ fand man sich in heiterer Runde an den Wochenenden zusammen. Vor allem die Jugend liebte diesen Platz, an dem, der Überlieferung nach, fröhlich gebechert und vor allem getanzt wurde. Also ein Ort, den man durchaus mit einer heutigen Diskothek vergleichen könnte!

Auch Friedrich Rückert liebte die „Gereuther Tannen“ und war sicherlich öfter dort, als es der später für ihn aufgestellte Gedenkstein verrät, der auf das Jahr 1812 verweist. Immerhin ist es Rückert aber zu verdanken, dass der Platz seither die Bezeichnung „Rückert-Steine“ trägt ...

Auch Friedrich Rückert liebte die „Gereuther Tannen“ und war sicherlich öfter dort, als es der später für ihn aufgestellte Gedenkstein verrät, der auf das Jahr 1812 verweist. Immerhin ist es Rückert aber zu verdanken, dass der Platz seither die Bezeichnung „Rückert-Steine“ trägt ...



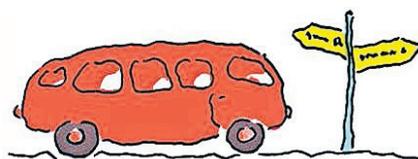
In das Rückert-Jahr 2016 fällt der Plan, diesen ehemaligen Geist wieder aufleben zu lassen. Aber keine Sorge: Der Wald wird nicht nach heutigen Maßstäben beschallt werden! Das ist für eine gesellige Runde auch nicht nötig. Aber Musik und Tanz gehören trotzdem dazu. Im Geiste der romantischen Verklärung und Wiederbelebung des Mittelalters, wie es schon damals auf der benachbarten Bettenburg gehalten wurde, werden höfisch gewandete Tänzer und Musiker die Szenerie beleben. Unter dem Blätterdach des Waldes tritt die Tanzgruppe des Burgenvereins Altenstein mit alten Tänzen auf, begleitet vom Ensemble INTERMUSICA-lich, das auch für Tanzpausen-Musik sorgen wird.

Ein Gesamtkunstwerk – sicher im Sinne Rückerts – in dem herrliche Natur, Nostalgie und wunderschöne Kostüme mit sanften und fröhlichen Klängen zusammen harmonieren werden.

Die Veranstaltung muss bei schlechtem Wetter allerdings ausfallen. Festes Schuhwerk ist empfehlenswert.

Zufahrt und Parkmöglichkeiten sind ausgeschildert.

Für das Organisationsteams: Karin Meyer-Jungclaussen



„Sandkerwa® Express“

Freitag, 26. August, Samstag, 27. August und Montag, 29. August zu den angegebenen Fahrzeiten für 6 € nach Bamberg und zurück

Keine Voranmeldung erforderlich!

2 Ebern/Baunach - Bamberg und zurück Fa. Hümmer (Tel. 0 95 36/406)			
Fr+Sa+Mo	Haltestellen		Fortsetzung
18:50	Kirchlauter	19:26	Laimbach
18:53	Goggelgereuth, Hst.	19:30	Reckendorf, Kirche
18:56	Salmsdorf, Hst.	19:34	Reckenneusig, Hst.
19:07	Ebern, Mittelsch.-Gym.	19:40	Priegendorf, Hst.
19:12	Rentweinsdorf, Planpl.	19:42	Dorgendorf, Hst.
19:16	Sendelbach	19:48	Baunach, Raiba
19:19	Mauschendorf, Abzw.	20:10	Bamberg, Markusplatz
19:22	Gerach, Damla		
Rückfahrt ab Markusplatz: Fr. u. Sa. 24:00 und 2:00 Uhr / Mo. nur 24:00 Uhr			

Lebenshilfe Haßberge sucht ehrenamtliche Mitarbeiter



Die Offenen Hilfen der Lebenshilfe Haßberge e. V. suchen für die Unterstützung von Familien mit Angehörige mit Behinderung ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Bereich „Familientlastender Dienst“ (FED) – vorwiegend im näheren Umkreis von Ebern.

Eine Betreuung im Rahmen des Familientlastenden Dienstes kann im Haus der Familie oder auch außer Haus stattfinden, z.B. daheim bei den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen. Ebenso sind Ausflüge oder Unternehmungen, wie Schwimmbad, Kino, Spielplatzbesuche, etc. möglich.

Wir bieten den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern:

- eine Aufwandsentschädigung,
- Fahrtkostenerstattung,
- Versicherungsschutz,
- Schulungen,

- eine Bestätigung ihrer Ehrenamtstätigkeit,
- Beratung, Begleitung und Unterstützung durch hauptamtliche sozialpädagogische Mitarbeiterinnen.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Wir freuen uns auf Sie!

Heike Moyano Schmitt
(Pädagogin)

Fachdienst Familienentlastender Dienst
Marktplatz 12, 97437 Haßfurt

Telefon: 0 95 21 – 9 54 57 15

E-Mail: oh3@lebenshilfe-hassberge.de

Dienstag, 16. August

13:30 – 16:30 Uhr / [Musikheim Unterpreppach](#)

OGBV – Was kreucht und fleucht, Spielenachmittag

Alter: 4-12 Jahre

Bitte feste Schuhe anziehen



19:00 – 22:00 Uhr / [Musikheim Unterpreppach](#)

Kolping – Stockbrotbacken u. anschließend
Nachtwanderung

Alter: 6-14 Jahre

Bitte wetterfeste Kleidung und feste Schuhe
anziehen



Mittwoch, 17. August

14:30 – 17:30 Uhr / [Musikheim Unterpreppach](#)

JBK – Spielenachmittag

Alter: 6-10 Jahre

Bitte feste Schuhe anziehen



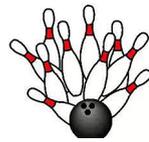
Donnerstag, 18. August

13:30 – 16:30 Uhr / [Feuerwehrhaus Unterpreppach](#)

Feuerwehr – Rund um die Feuerwehr

Alter: ab 8 Jahre

Bitte feste Schuhe anziehen



Freitag, 19. August

13:30 – 16:30 Uhr / [Cafe Waldeck Unterpreppach](#)

Kegelverein – Auf geht's zum Kegeln

Alter: 6-12 Jahre

Bitte Turnschuhe mitbringen

14:30 – 16:30 Uhr / [Musikheim Unterpreppach](#)

Musikalische Früherziehung – Spiel- und Bastelnachmittag

Alter: 3-5 Jahre



Samstag, 20. August

10:00 – 13:00 Uhr / [Sportheim Unterpreppach](#)

Sportverein – Fußball, Spiel und Spaß

Alter: 5-11 Jahre (Jungen und Mädchen)

Bitte Turnschuhe und/oder Fußballschuhe mit-
bringen

Anmeldung bei Hau Irmgard, Tel. 09531/237

bis spätestens 5. August 2016

Bürgerverein Ebern

Die Heimat zu Fuß entdecken

Die Wandergruppe des Bürgerverein Ebern lädt zum Wandern ein:

31.07.2016 Auf dem Rückertweg

Treffpunkt: 13:00 Uhr Ort: Ebern am Finanzamtsgebäude der einstigen Wohnung von Friedrich Rückert. Der Weg führt von hier über Eyrichshof, Ruine Rotenhahn, Schloß Gereuth, der Waldabteilung Glasholz, dem Friedrich Rückert Gedenkstein, Wüstenwelsberg, Memmeldorf und von da nach Heilgersdorf. Die Autos werden nachgeholt. Eine Einkehr ist geplant.

Weg und Zeit: 10,0 km – 2 ½ Std., Wanderführer: Uwe Werner

21.08.2016 Planetenweg

Treffpunkt: 13:30 Uhr Ort: Realschulparkplatz

Mit PKW-Fahrgemeinschaft nach Untersiemau zum Startpunkt an der „Galgenhöhe“. Der Lehrpfad besteht seit 1988 und führt vom Planeten Pluto bis zur Sonne bei Kloster Banz, entlang des

ZEIT
für **LEBEN**

Ein Schritt, VIELE WEGE.

➤➤➤ **Ausbildung Altenpflege.**

**Diakonie für
Bamberg-
Forchheim**

Dein erster Schritt:
Seniorenzentrum St. Elisabeth
Kapellenstr. 14 | 96106 Ebern
Tel. 0 95 31 / 94 92-0 | Mail: u.engel@dwbf.de
www.dwbf.de/ausbildung



Vereinsleben Ebern

Ferienprogramm 2016 der Unterpreppacher Ortsvereine

Auch in diesem Jahr gibt es wieder ein Ferienprogramm der Ortsvereine Unterpreppach.



Folgende Dinge sind zu berücksichtigen:

- Die Anmeldung erfolgt für jeden Tag separat
- Der Besuch ist kostenlos und findet bei jedem Wetter statt
- Bitte immer einen Trinkbecher mit Beschriftung mitbringen
- Evtl. Ersatzkleidung mitbringen

10 km langen Planetenweges werden die verschiedenen Himmelskörper dargestellt, dessen Abstände in exakter Verkleinerung der tatsächlichen Entfernung unseres Sonnensystems entspricht. Autos werden nachgeholt. Eine Einkehr ist geplant.

Höhenmeter: 352m, höchster Punkt: 480m, tiefster Punkt: 253 m Weg und Zeit: 10,0 km – 2 ½ Std., Wanderführer: Uwe Werner

Zu allen Wanderungen sind Gäste stets herzlich willkommen. Weitere Informationen auch im Internet unter www.heimatmuseum-eborn.de oder persönlich bei den Wanderführern Heinz Guba (Tel. 09531/1225), Uwe Werner (Tel. 09531/6301) und Stephan Walter (Tel. 09531/943824).

CSU-Ortsverband Ebern

CSU Ebern lädt zum Bürgerstammtisch

Der CSU-Ortsverband Ebern
lädt ein
zum politischen
„Bürger-Stammtisch“
beim Eberner Altstadt-Fest
Montag, 25. Juli ab 18.00 Uhr
auf dem Eberner Marktplatz (beim Rathaus).

„Wir stehen für Ihre Fragen und Anregungen zur Verfügung!!!“

Kommen Sie zu uns, wir sprechen gerne mit Ihnen.

Und gerne bietet am Samstag und Sonntag der CSU OV Jesserdorf und Umgebung für Sie einen Heimfahrservice an. Bitte beachten Sie die Hinweise an den Verpflegungsständen.

Haßbergverein Jesserdorf & Umgebung

Bühler Brunnenfest am 5. August

Der Haßbergverein Jesserdorf & Umgebung

lädt ein

zum traditionellen Bühler Brunnenfest am 5. August.

Die Besucher können sich auf einen musikalischen Blumenstrauß aus fränkischen und modernen Melodien von der Blaskapelle Hofsteten freuen.

Kulinarische Leckerbissen, wie unter anderem frischgebackener Streusel- und Käsekuchen, werden das Fest perfekt machen.

Festbeginn ist um 19 Uhr am Ortsbrunnen in Bühl.

Gäste aus Nah & Fern sind herzlich Willkommen!

OGV Unterpreppach

Sommerfest

Am **Montag, 15. August**, feiert der Obst- und Gartenbauverein Unterpreppach sein traditionelles Sommerfest. Um 10 Uhr findet bereits ein Gottesdienst mit Kräuterweihe in der Kirche statt. Festbeginn ist ab 14 Uhr mit der Ehrung langjähriger Mitglieder. Des weiteren ist Gartenberater Jupp Schröder anwesend, der Fragen rund um den Garten beantwortet. Musikalisch umrahmt wird das Fest von der Jugendblaskapelle Unterpreppach. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Auf euer Kommen freut sich der OGBV Unterpreppach.





Wir bilden aus: „Babysitter aller Generationen“ im Mehrgenerationenhaus

Lehrgang 2016

Freitag, 07.10.2016
16:00 bis 20.00 Uhr

Samstag, 08.10.2016
09:00 bis 17:00 Uhr

Sonntag, 09.10.2016
09:00 bis 16:00 Uhr

(A. Zelck / DRKS)



Im Betreuungsnetzwerk für alle Generationen suchen wir zum landkreisweiten Einsatz in Familien Betreuungspersonen jeden Alters!
Interesse? Dann melde dich / melden Sie sich an!

(A. Zelck / DRKS)



Lehrgangsinhalte:

- Organisatorisches
- Erste Hilfe am Kind
- Kinderkrankheiten
- Beschäftigungsmöglichkeiten mit Kindern
- Umgang mit Säuglingen
- Rechte und Pflichten

Anmeldung mit Kurzbewerbung an das Mehrgenerationenhaus
Kosten für Lehrgang mit Verpflegung 25.- Euro



Dr. med. A. Behdžati-Lindner & C. Bala
KINDER- UND JUGENDARZT IN HAßFURT



FR 12.08.

EINTRITT
FREI



Starterparty

„DJ Peet van Henz“



Finest Hip-Pop

Einlass ab 20.00 Uhr

HAPPY HOUR
21-22 UHR

SA 13.08.

EINTRITT
FREI

Bayerischer Abend



**LEUZENDORFER
MUSIKANTEN**

Einlass ab 18 Uhr

HAPPY HOUR
21-22 UHR

Sportgelände Unterpreppach

www.sportfreunde-unterpreppach.de

TV Ebern

Was läuft im TV 1863 Ebern im August 2016?

06.08	Fußball	TV Ebern H1 – TSV Marktzeuln	16:00	Sportplatz
07.08.	Fußball	TV Ebern H2 – TSV Coburg-Scheuerf.	15:00	Sportplatz
20.08.	Fußball	TV Ebern H1 – Spgg Gemania 1929 Eb.	16:00	Sportplatz
27.08	Fußball	TV Ebern H2 – SV Arabesque Coburg	13:45	Sportplatz



Eine gemeinsame Kuchenaktion von vielen Frauen von Pfarrweisach bis Ebern brachte 600 Euro für die Elterninitiative leukämie- und tumorkrankender Kinder (v.l.n.r.): Ursula Gräbe, Angela Eckert, Monika Barth, Manuela Steppert, Rainer Barth.



Vereinsleben Pfarrweisach

Hausfrauentreff Pfarrweisach-Ebern

600 Euro für krebserkrankte Kinder und ihre Familien

Ein Kind zu verlieren, ist wohl das Traurigste, was Eltern widerfahren kann. Doch dass es auch nach dem schlimmen Tod ein Leben gibt, das verkörpern Monika und Rainer Barth sehr eindrucksvoll.

Die Familie aus Ebern hat im Jahr 2009 ihre 15-jährige Tochter verloren. Sie litt an einer onkologischen Erkrankung. Betreut wurde die Familie damals in der Kinderkrebstation „Regenbogen“ im Uniklinikum Würzburg und durch die Elterninitiative leukämie- und tumorkrankender Kinder. „Es gibt zwei Arten von Eltern: Manche gehen aus dem Krankenhaus raus und kommen nie wieder. Andere sind mit der Station verwurzelt“, so Rainer Barth. Er und seine Familie sind mit der Kinderkrebstation in Verbindung geblieben und setzen sich seither im Raum Ebern aktiv für die Elterninitiative ein. „Weil das einfach wichtig ist, um ein normales Leben weiterführen zu können“, empfindet Rainer Barth.

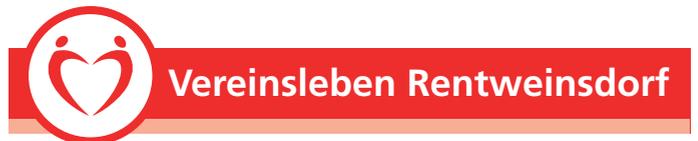
Dieses Engagement unterstützte der Hausfrauentreff Pfarrweisach-Ebern und viele weitere Beteiligte mit einer Kuchenaktion am diesjährigen Muttertag. „600 Euro – damit hatten wir nicht gerechnet“, freute sich die Vorsitzende des Hausfrauentreffs, Angela Eckert. Mitgeholfen bei der Aktion hat Ursula Gräbe von der Buchhandlung Leseinsel und die Pfarrei St. Laurentius sowie Helga Pokoj-Müller haben das Geschirr und Mobiliar zur Verfügung gestellt. Manuela Steppert mit ihrem Team von „Stilleben Dekoträume“ hat die Räumlichkeiten für die Aktion am Muttertag im Mai zur Verfügung gestellt. „Eine tolle gemeinsame Aktion für einen wirklich guten Zweck“, so das Fazit von Ursula Gräbe.

Denn für die Elterninitiative leukämie- und tumorkrankender Kinder sind Spendengelder essentiell, auch wenn die Organisation zum Teil bei der Universitätsklinik Würzburg liegt. Ein Großteil der Spendengelder finanziert die zwölf Elternwohnungen, die sich unweit von der Kinderstation befinden. „Das ist einfach praktisch.“

Man kann vor Ort bleiben und muss nicht ständig nach Hause fahren“, weiß Monika Barth noch von den vielen Wochen, die sie mit ihrer Tochter auf der Kinderkrebstation in Würzburg verbracht hat.

„Man ist mit anderen Eltern zusammen und kann sich austauschen, das ist wie eine Familie.“ Auch Klinikclowns, Musiktherapeuten, Lehrkräfte und viele Spielangebote können durch die Elterninitiative Abwechslung in den harten Alltag von Eltern und Kinder bringen, die mit einer schweren Erkrankung zu kämpfen haben.

Dass die Spenden da ankommen, wo sie gebraucht werden, versicherte Rainer Barth mit seinem familiären Schicksal den Frauen aus Ebern und Pfarrweisach.



Vereinsleben Rentweinsdorf

CSU-Ortsverband Rentweinsdorf

CSU Rentweinsdorf lädt zum Sommerfest ein

EINLADUNG
zum
SOMMERFEST
der CSU Rentweinsdorf

am **Sonntag, 21.08.2016**
im CVJM-Haus Rentweinsdorf
(Hauptstraße 5)

Beginn: 14.00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Nachrichten aus den Kirchen

Gottesdienst in Heubach

Am Sonntag, 7. August, findet wieder ein Gottesdienst in Heubach statt. Beginn ist um 8.30 Uhr im Gemeinschaftsraum im Haus der Bäuerin. Danach sind alle herzlich zum Kirchenkaffee mit selbstgebackenem Kuchen eingeladen.

Pfarreiengemeinschaft Ebern-Unterreppach-Jesserndorf

Ebn=Ebern / Br=Bramberg / Ho=Hofstetten / Je=Jesserndorf /
Upr= Unterreppach / Vor=Vorbach / Reu=Reutersbrunn

Freitag, 22. Juli 2016

Ebn 16.00 Uhr Spital: Messfeier

Samstag, 23. Juli 2016

Ho 10.00 Uhr Messfeier zum Patrozinium St. Anna

Je 18.30 Uhr Vorabend-Messfeier

Ebn 18.30 Uhr Marienkapelle: Vorabend-Messfeier

Sonntag, 24. Juli 2016

Upr	8.30 Uhr	Messfeier (Legat)
Ebn	10.00 Uhr	Messfeier
Ebn	10.00 Uhr	Spital: Wort-Gottes-Feier
Ebn	18.00 Uhr	Dekanatsgottesdienst in Kraisdorf
Ebn	18.00 Uhr	Sendelbach: Jugendgottesdienst „Rock-Sofa“

Montag, 25. Juli 2016

Reu	19.00 Uhr	Messfeier
-----	-----------	-----------

Dienstag, 26. Juli 2016

Ebn	8.30 Uhr	Messfeier
-----	----------	-----------

Mittwoch, 27. Juli 2016

Upr	20.00 Uhr	Bibelabend
-----	-----------	------------

Donnerstag, 28. Juli 2016

Ebn	8.15 Uhr	Pfarrkirche: Gottesdienst Grundschule 3.+4. Klassen
Ebn	15.00 Uhr	Pfarrkirche: Gottesdienst mit dem Kiga Arche Noah
Ebn	18.00 Uhr	Krankenhaus: Messfeier
Ho	19.00 Uhr	Messfeier

Freitag, 29. Juli 2016

Ebn	8.45 Uhr	Pfarrkirche: Gottesdienst - FR-Gymnasium
Ebn	19.00 Uhr	Ökum. Biker-Gottesdienst auf dem Wohnmobilstellplatz

Samstag, 30. Juli 2016

Ebn	18.30 Uhr	Vorabend-Messfeier
-----	-----------	--------------------

Sonntag, 31. Juli 2016, 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Br	8.30 Uhr	Messfeier
Ebn	10.00 Uhr	Messfeier
Ebn	10.00 Uhr	Spital: Wort-Gottes-Feier
Upr	10.00 Uhr	Messfeier gest. als Familiengottesdienst
Ebn	18.00 Uhr	Dekanatsgottesdienst in Kraisdorf

Montag, 1. August 2016

Vor	19.00 Uhr	Messfeier
-----	-----------	-----------

Dienstag, 2. August 2016

Ebn	8.30 Uhr	Messfeier
-----	----------	-----------

Mittwoch, 3. August 2016

Ebn	19.00 Uhr	Pfarrkirche: Friedensgebet
-----	-----------	----------------------------

Donnerstag, 4. August 2016

Ebn	14.00-17.00	Pfarrsaal: Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige
Ebn	18.00 Uhr	Krankenhaus: Messfeier
Je	19.00 Uhr	Messfeier

Samstag, 6. August 2016

Je	18.30 Uhr	Messfeier
Ebn	11.00 Uhr	Taufe
Ebn	13.30 Uhr	Trauung
Ebn	18.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 7. August 2016

Vor	8.30 Uhr	Messfeier
Upr	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Ebn	10.00 Uhr	Messfeier
Ebn	14.00 Uhr	Spital Taufe
Ebn	10.00 Uhr	Spital: Wort-Gottes-Feier
Ebn	18.00 Uhr	Dekanatsgottesdienst in Kraisdorf

Mittwoch, 10. August 2016

Ebn	17.00 Uhr	Messfeier zum Patrozinium mit Kelchkommunion
-----	-----------	--

Donnerstag, 11. August 2016

Ebn	18.00 Uhr	Krankenhaus: Messfeier
Br	19.00 Uhr	Messfeier

Sonntag, 14. August 2016, 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ho	8.30 Uhr	Messfeier
Reu	10.00 Uhr	Messfeier
Ebn	10.00 Uhr	Messfeier
Ebn	10.00 Uhr	Spital: Wort-Gottes-Feier
Ebn	18.00 Uhr	Dekanatsgottesdienst in Kraisdorf
Upr	19.00 Uhr	Andacht

Montag, 15. August 2016, HOCHFEST DER AUFNAHME MARIENS IN DEN HIMMEL

Ebn	8.30 Uhr	Marienkappelle: Messfeier
Je	10.00 Uhr	Messfeier
Upr	10.00 Uhr	Messfeier
Ebn	15.00 Uhr	Fahrzeugweihe bei der FFW Ebern

Donnerstag, 18. August 2016

Ebn	14.00 -17.00	Pfarrsaal: Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige
Ebn	18.00 Uhr	Krankenhaus: Messfeier
Vor	19.00 Uhr	Andacht

Samstag, 20. August 2016

Ebn		Wort-Gottes-Feier
-----	--	-------------------

Sonntag, 21. August 2016, 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Upr	8.30 Uhr	Messfeier
Br	10.00 Uhr	Messfeier
Ebn	10.00 Uhr	Messfeier
Ebn	10.00 Uhr	Spital: Wort-Gottes-Feier
Ebn	18.00 Uhr	Dekanatsgottesdienst in Kraisdorf
Upr	19.00 Uhr	Andacht

Montag, 22. August 2016

Vor	19.00 Uhr	Messfeier
-----	-----------	-----------

Dienstag, 23. August 2016

Ebn	8.30 Uhr	Messfeier
Upr	19.00 Uhr	Rosenkranz

Mittwoch, 24. August 2016

Upr	18.30 Uhr	Messfeier zum Patrozinium
Upr	20.00 Uhr	Bibelabend

Donnerstag, 25. August 2016

Ebn	18.00 Uhr	Krankenhaus: Messfeier
Ho	19.00 Uhr	Messfeier

Freitag, 26. August 2016

Ebn	16.00 Uhr	Spital: Messfeier
Upr	19.00 Uhr	Rosenkranz

Samstag, 27. August 2016

Ebn	18.30 Uhr	Vorabend-Messfeier
Upr	13.00 Uhr	Taufe

Sonntag, 28. August 2016, 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Je	8.30 Uhr	Messfeier
Upr	10.00 Uhr	Messfeier
Ebn	10.00 Uhr	Messfeier
Ebn	10.00 Uhr	Spital: Wort-Gottes-Feier
Ebn	18.00 Uhr	Dekanatsgottesdienst in Kraisdorf
Upr	19.00 Uhr	Andacht

Montag, 29. August 2016

Reu	19.00 Uhr	Messfeier
-----	-----------	-----------

Dienstag, 30. August 2016

Ebn	8.30 Uhr	Messfeier
Upr	19.00 Uhr	Rosenkranz

Nachrichten

Ökumenischer Biker-Gottesdienst

am Freitag, 29. Juli, um 19 Uhr auf dem Wohnmobilstellplatz in Ebern.

Eine Tradition, seit mehr als 10 Jahren, für alle Motorrad-, Roller-, Dreirad- und Fahrradfahrer. Musikalisch gestaltet von der Kirchenband „Unterwegs“. Für das leibliche Wohl ist anschließend gesorgt.

Friedensgebet am 3. August um 19 Uhr

Das Friedensgebet findet jeden ersten Mittwoch im Monat in der Pfarrkirche St. Laurentius in Ebern statt. Der Friede in der Welt ist bedroht.

Aber auch Frieden zu stiften in unserem Umkreis ist eine ständige Herausforderung. Wir Christen vertrauen darauf, dass Gott uns hilft. Mit Beten und Singen wollen wir die Andacht gestalten. Alle sind herzlich eingeladen.

Himmliches Bodenpersonal gesucht!

Damit die Gottesdienste in der Stadtpfarrkirche St. Laurentius Ebern weiter guten Anklang finden, ist ein guter äußerer Rahmen nötig:

Pfarrer - und Ministrantengewänder sind auszusuchen, Kerzen anzünden, Glocken zu läuten und vieles mehr.

Dafür suchen wir zur gelegentlichen Aushilfe einen weiteren Mesner oder eine weitere Mesnerin. Natürlich nicht nur zum himmlischen Lohn.

Wer sich für den geheimnisumwobenen Dienst interessiert, kann sich bei Pfarrer Rudolf Theiler oder im Kath. Pfarramt persönlich oder per Telefon unter 09531/9427010 erkundigen.

Preppach feiert

in diesem Jahr 500 Jahre Kirchweih

Unterpreppach wird bereits 1232 in der Pfarnteilungsurkunde von Ebern als Ort, nämlich „Breitbach item Breitbach“, genannt.

Doch erst 1504 erfahren wir von kirchlichem Leben in Unterpreppach. Und zwar verdanken wir dies einem Streit zwischen der Gemeinde Preppach und dem Pfarrer Johann Hofmann von Ebern wegen des Opfergeldes.

Bereits 12 Jahre später wird von der ersten Preppacher Kirchweih berichtet: *Als im Jahr 1516 der Würzburger Weihbischof Johannes Pettendorfer nach einer Gebäudevergrößerung die Kirche am 24. August, dem Fest des Apostel Bartholomäus, konsekrierte, kamen von jetzt an Pfarrer und Lehrer an diesem Kirchweih- und Patroziniumstag von Ebern nach Preppach herauf, um einen Festgottesdienst mit Predigt zu feiern. Die Gestaltung übernahmen der Schulmeister und die Schüler der Eberner Lateinschule durch Singen eines lateinischen Choralhochamtes... Die Schüler erhielten dafür laut Kirchenrechnung ein Pfund und zwölf Pfennige.*

An dieses Ereignis wollen wir Unterpreppacher mit zwei Veranstaltungen erinnern:

Am Patronatsfest des Heiligen Bartholomäus am **Mittwoch, 24. August**, findet um 19 Uhr ein Hochamt statt.

Anschließend wird uns Kreisheimatpfleger Lipp Informatives zur Unterpreppacher Geschichte rund um die erste Preppacher Kirchweih im Musikheim erzählen.

Der **Kirchweihsonntag, 4. September**, beginnt mit einer Kirchenparade mit den Vereinen aus Unterpreppach und der Pfarreiengemeinschaft Ebern. Zum Gottesdienst erwarten wir unseren Generalvikar, den ehemaligen Mürsbacher Pfarrer Thomas Keßler aus Würzburg.

Wir freuen uns schon heute auf ihr Mitfeiern!
Ihr Kirchenpfleger Elmar Barth

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern

So. 24.7.	9. So. n. Trinitatis
8.45 Jesserndorf	Gottesdienst
10.00 Ebern	Gottesdienst anschl. Kirchenkaffee

Fr. 29.7.	
19.00 Festplatz	Ökum. Biker-Gottesdienst

So. 31.7.	10. So. n. Trinitatis
8.45 Jesserndorf	Gottesdienst
10.00 Ebern	Gottesdienst mit Chor Cantabile

Mo. 1.8.	
16.00 Spital	Gottesdienst mit Abendmahl

So. 7.8.	11. So. n. Trinitatis
8.45 Jesserndorf	Gottesdienst
10.00 Ebern	Gottesdienst mit Abendmahl

So. 14.8.	12. So. n. Trinitatis
8.45 Jesserndorf	Gottesdienst
10.00 Ebern	Gottesdienst

So. 21.8.	13. So. n. Trinitatis
8.45 Jesserndorf	Gottesdienst mit Abendmahl
10.00 Ebern	Gottesdienst anschl. Kirchenkaffee
10.00 Krankenhaus	Gottesdienst
10.45 Spital	Gottesdienst

So. 28.8.	14. So. n. Trinitatis
8.45 Jesserndorf	Gottesdienst
10.00 Ebern	Gottesdienst

Bikergottesdienst am 29. Juli

Eine Tradition seit mittlerweile mehr als 10 Jahren: am letzten Freitag vor Ferienbeginn treffen sich Motorrad-, Roller- und Fahrradfreunde zum ökumenischen Bikergottesdienst auf dem Wohnmobilstellplatz. In diesem Jahr ist das der 29. Juli um 19 Uhr und das Thema lautet „Brexit - Freiheit?!“. Die Band „Unterwegs“ hat bereits ihre Mitwirkung zugesagt. Auch wer zu Fuß kommen will, ist herzlich willkommen!

Evang.-Luth. Pfarramt Eyrichshof

Sonntag, 07. August	
09.00 Uhr	Lichtenstein mit Abendmahl
10.15 Uhr	Fischbach

Sonntag, 14. August	
09.00 Uhr	Eyrichshof
10.15 Uhr	Fischbach mit Abendmahl

Sonntag, 21. August	
09.00 Uhr	Lichtenstein
10.15 Uhr	Fischbach

Sonntag, 28. August	
09.00 Uhr	Eyrichshof
10.15 Uhr	Fischbach

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altenstein

Sonntag, 7.8. 11. Sonntag nach Trinitatis	
10.00	Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 14.8. 12. Sonntag nach Trinitatis	
08.45	Gottesdienst

Sonntag, 21.8. 13. Sonntag nach Trinitatis	
10.00	Gottesdienst

Sonntag, 28.8. 14. Sonntag nach Trinitatis	
08.45	Gottesdienst

Sonntag, 4.9. 15. Sonntag nach Trinitatis	
10.00	Gottesdienst

Sonntag, 11.9. 16. Sonntag nach Trinitatis	
08.45	Gottesdienst in <u>Junkersdorf</u>

Samstag, 17.9.

8.30 - 12.00 Konfirmandenunterricht in Hafenpreppach

Sonntag, 18.9. 17. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Jubelkonfirmation und Abendmahl

18.45 Aha-Gottesdienst in Hafenpreppach

Montag, 19.9.

20.00 Chor „Voices of Light“

20.00 Posaunenchor

Sonntag, 25.9. 18. Sonntag nach Trinitatis

08.45 Gottesdienst

Montag, 26.9.

20.00 Chor „Voices of Light“

20.00 Posaunenchor



Veranstaltungskalender

22.07.2016

20:00 Uhr Traditionelles Benefizkonzert zugunsten der Jugendarbeit der PG Ebern-Jesserndorf-Unterpreppach mit JULIAN FREIBOTT und RALPH NEUBERT
Frauengrundhalle Ebern

23.07.2016 - 25.07.2016

37. Altstadtfest Ebern
Live-Bands, Kabarett, Künstlermarkt, Kinderanimation, Flohmarkt,
DJ-Partys, Frühschoppen
Eberner Altstadtbereich

24.07.2016

11:00 Uhr Ehem. 103er beim Altstadtfest
Kameraden- und Freundeskreis der ehemaligen Eberner
Panzergrundadiere 101/103
Marktplatz Ebern

29.07.2016

19:00 Uhr Ökumenischer Bikergottesdienst „Boxenstopp“
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern und Pfarreiengemeinschaft
„Gemeinsam Unterwegs“ Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf
Wohnmobilstellplatz

30.07.2016

15:00 Uhr Braugassenfest
Blasorchester Ebern e.V.
Es erwarten Sie neben angenehmen Klängen auch fränkische Speisen wie Gegrilltes, Gerupftenbrote oder ein gekühltes Bier
Braugasse

31.07.2016

13:00 Uhr - 16:00 Uhr Wanderung „Auf dem Rückertweg“
Wandergruppe im Bürgerverein Ebern
Treffpunkt: am Finanzamt Ebern
Bürgerverein Ebern

14:00 Uhr Kellerfest
Landjugend Salmsdorf

05.08.2016

Brunnenfest in Bühl
Haßbergverein Jesserndorf und Umgebung
Bühl

06.08.2016

9-Uhr-Ruf des Eberner Türmers
an jedem ersten Samstag im Monat um 21 Uhr
Grautum

06.08.2016 - 07.08.2016

Schnupferfest in Reutersbrunn
Schnupferverein Reutersbrunn
Festplatz Reutersbrunn

06.08.2016

14:30 Uhr „Grüner Schluck“
Kameraden- und Freundeskreis der ehemaligen Eberner
Panzergrundadiere 101/103
Landhotel Zur Alten Kaserne Ebern

07.08.2016

13:30 Uhr Stadtführung „Eberns Kegelspiel“
Öffentliche Führung für alle Interessierten
Treffpunkt: Am Bahnhofpunkt Ebern

10.08.2016

10:00 Uhr Sommerfest im Gasthaus am Schloss
VdK-Ortsverband Rentweinsdorf

17:00 Uhr Patrozinium St. Laurentius - Laurentiusfest
Pfarreiengemeinschaft „Gemeinsam unterwegs“
Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf
Pfarrkirche St. Laurentius Ebern

12.08.2016 – 14.08.2016

13. Burgkino
Burgruine Lichtenstein
CVJM Altenstein/Burg- und Heimatverein
Altenstein, Tel. 09535/347

12.08.2016

Budweiser Starterparty
Sportfreunde Unterpreppach
Sportgelände Unterpreppach

13.08.2016

Bayrischer Abend
Sportfreunde Unterpreppach
Sportgelände Unterpreppach

19:00 Uhr Sommernachtsfest
Dorfgemeinschaft Lichtenstein e.V.

Kräuterbüschelbinden
Verein für Gartenbau und Landschaftspflege
Pfarrweisach

- 14.08.2016**
Sommerfest
CSU-Ortsverband Pfarrweisach

- 17:00 Uhr Sommerfest
FFW Rentweinsdorf-Lind, Rentweinsdorf

- 15.08.2016**
14:00 Uhr Sommerfest Obst- und Gartenbauverein Unterpreppach
Musikheim Unterpreppach

- 15.08.2016**
10:00 Uhr Maria Himmelfahrt - Messfeier mit Kräuterweihe in Unterpreppach
Pfarreiengemeinschaft „Gemeinsam unterwegs“
Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf
Unterpreppach

- 15.08.2016**
Sommerfest FFW Ebern
Feuerwehrgerätehaus Ebern

- 15.08.2016**
17:00 Uhr Biergartenbetrieb
Feuerwehrverein Eichelberg
Gemeindehaus Eichelberg

- 15.08.2016**
08:30 Uhr Maria Himmelfahrt - Messfeier mit Kräuterweihe
Pfarreiengemeinschaft „Gemeinsam unterwegs“
Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf
Marienkapelle

- 21.08.2016**
13:30 Uhr Wanderung „Planetenweg“
Wandergruppe im Bürgerverein Ebern
Treffpunkt: Realschulparkplatz

- 28.08.2016**
14:00 Uhr Sommerfest
FFW Sendelbach-Gräfenholz



Von A wie Auto bis Z wie Zahnersatz – wir versichern alles!



Ein Stück Sicherheit.

Versicherungsbüro Matthias Stöhr
Ritter-von-Schmitt-Str. 11 · 96106 Ebern
Telefon (0 95 31) 9 44 35 71 · Telefax (0 95 31) 9 44 35 73
E-Mail info@stoehr.vkb.de · www.stoehr.vkb.de

Herbert und Schnipsi
mit dem Programm
Juchhu, glei schmeißts uns wieder!

Am Freitag, 21. Oktober 2016
um 19.30 Uhr im **Marktsaal Rentweinsdorf**

Kartenvorverkauf:

- Leseinsel Ebern, Kapellenstr. 30, 96106 Ebern, Tel. 09531/943450
- Matthias Sperber, Sendelbach 20, 96184 Rentweinsdorf, Tel. 09531/1789

Auf Ihr Kommen freut sich der Feuerwehrverein Sendelbach – Gräfenholz e. V.

Eintritt:
20,00 €



Bildnachweis: Oskar Kohzerte



MALER LÖSSLEIN

Inh. THEO LERCHE
Maler und Lackierermeister
Geprüfter Restaurator
Im Malerhandwerk
Energieberater (HwK)

Danziger Str. 7 · 96106 Ebern
Telefon (0 95 31) 3 24
Telefax (0 95 31) 3 86
info@maler-loesslein.de







**Wohnraum neu gestalten.
Wir treffen den richtigen Ton.**



Maler Klee

gestalten und erhalten

Maler- und Lackierermeister
Stukkateurmeister und
Energieberater HWK

Maler Klee GmbH
Heubacher Straße 13 · 96106 Ebern
Tel. 0 95 31/63 40 · Fax 0 95 31/57 20
www.maler-klee.de

**BROSCHÜREN
DRUCKEN & SPAREN**

**DIN A4 Broschüren
schon ab 18 Cent
pro Stück drucken***

*DIN A4 Broschüren, 16-seitig, drahtgeheftet, 4/4-farbig, 135g/m² Bilderdruckpapier

Bei einer Bestellmenge von 5.000 Stück inkl. MwSt. und Versand





Jetzt bestellen unter: www.LW-flyerdruck.de
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG | Peter-Henlein-Str. 1 | 91301 Forchheim

Bausteine zum Glück.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie den Bau neuer SOS-Einrichtungen in Deutschland und schenken Kindern das Allerwichtigste – ein Zuhause. Deshalb ist Ihre Hilfe mehr als ein finanzieller Beitrag:
ein Baustein zum Glück.



SOS KINDERDORF

Jetzt spenden!
SOS-kinderdorf.de



SOS-Kinderdorf – weil Kinder ein Zuhause brauchen.

ANHÄNGER *Großauswahl*

BARTHAU ANHÄNGERBAU **Kfz-Service Stark**
 Kaulberg 28, 96184 Rentweinsdorf
 Tel. 09531 9442095

Qualität zum fairen Preis

Rohr-/Kanalreinigung bei Verstopfung, Wurzelfräsen, Kanalсанierung ohne Aufgraben, Kanalinspektion, uvm.

KSK Kanalservice Kerner
 Inh. Michael Kerner **Michelau und Kronach**
 09571/ 756 90 52 od. 01573/ 429 87 54
 www.kanalservice-kerner.de

Kfz-Service Thomas Dürr

Treinfeld 23
 96184 Rentweinsdorf
 Telefon 09531 / 1619
 info@duerr-teinfeld.de

Alles rund ums Auto!

Urlaub? Denken Sie auch an eine Reiseapotheke und Sonnenschutz! Wir beraten Sie gerne.

Apotheke am Grauturm
 Herbert Stang
 Marktplatz 38
 96106 Ebern
 Tel.: (09531) 92 33 0
 Fax: (09531) 92 33 29
 Internet: www.apogt.de

Energie. Wärme. Wohlbehagen.

Die Erdgasspezialisten aus der Region

Erdgas von der gasuf ist der Garant für Ihr Wohlbehagen. Denn Erdgas von der gasuf sorgt für wohlige Wärme, ist super komfortabel und gilt als umweltschonendster aller fossiler Brennstoffe – insbesondere in Kombination mit einer Solarthermieanlage.

Gasversorgung Unterfranken GmbH
 97076 Würzburg • Nürnberger Str. 125
 Telefon: 0931/2794-3
 Fax: 0931/2794-566
 www.gasuf.de • vertrieb@gasuf.de
 Störungsdienst: 0941/28003355 (24h)

gasuf
 Gasversorgung Unterfranken GmbH

Ihr Gebietsverkaufsleiter

„Ich berate Sie gerne bei Ihren gewerblichen Anzeigen. Rufen Sie mich an.“

Bernhard Wittig

Mobil 01 75 / 5 74 38 75
 Fax 0 95 24 / 30 21 41
 E-Mail b.wittig@wittich-forchheim.de

Erfahrung, Kompetenz und Service aus Meisterhand!

elektro fertsch
 Inh. Thomas Angermüller
 Meisterbetrieb

Damit Ihnen ein Licht aufgeht!

Siegelfelder Straße 2 • 96106 Ebern-Eyrichshof
 Telefon: 0 95 31 / 84 14 • Fax: 0 95 31 / 52 86
 E-Mail: info@elektro-fertsch.de • Internet: www.elektro-fertsch.de

Geräteverkauf • Netzwerk • Reparaturen • Elektroinstallation
 Wärmepumpen • Sat-Anlagen • Photovoltaikanlagen

Im Verkaufsdienst für Sie da:

Michaela Mauser
 Tel. 0 91 91 / 72 32-66
 m.mauser@wittich-forchheim.de

MÜLLER BAU GmbH

Robert Müller Bau GmbH
 GF: Michael Herbst
 In Neuses 5
 96106 Neuses

Telefon: 0 95 34 / 17 00 884
 Telefax: 0 95 34 / 17 106
 Mobil: 0172 / 40 64 739
 www.robert-mueller-bau.de
 info@robert-mueller-bau.de

**Kellerabdichtungen
 Rohbauten jeder Art
 Stahlbetonbau
 Außenanlagen
 Pflasterarbeiten
 Altbaurenovierung
 Kaminsanierung**

**VERLAG + DRUCK
 LINUS WITTICH**
 Heimat- und Bürgerzeitungen

